



Bote



Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Jahrgang 32

Samstag, den 10. September 2022

Nr. 35



EINLADUNG ZU UNSEREM

Sommerfest

& Tag der offenen Tür

ASB KITA "CUXHOFWICHEL"

AM 17.09.2022, AB 15.00 UHR

Kommt mit Eurer Familie vorbei und erfreut Euch an unserem Programm zum Thema:

"Kleine Helden im Wald"



Wir haben ein tolles Programm, eine Mal- & Bastelstraße, Stationen zum Entdecken und Erforschen des Waldes, Kinderschminken & eine Überraschung für Groß & Klein!

Wir helfen hier und jetzt.



SummerEnd

17 September 2022

SPECIAL ab 14 Uhr

KidsParty

Ralf Maca & Kinderprogramm
KidsAction Stationen
Getränke & Essen

SPECIAL ab 21 Uhr

HouseParty

Lost Boys & Marco Fehr

Bürgerhaus Creuzburg

powered by Creuzburger Carneval Club

HERBSTLESE & Apfeltag



„Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen.“ (L. Bauer)

Samstag, 17. September 2022

19.30 Uhr - Goldene Aue Mihla (Einlass 19:00 Uhr)

Lesung aus dem Roman „Alte Sorten“ mit Herbert Petzold

Musikalische Umrahmung - Folk Band „Spätlese“

Flammkuchen und Brezeln aus dem Holzbackofen

Eintritt frei, Spenden erwünscht



Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Wichtiges auf einen Blick

Sprechzeiten:

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 036926 947-0

Fax: 036926 947-47

Internet: www.vg-hainich-werratal.de

Folgende Mitarbeiter finden Sie in der

Dienststelle Creuzburg:

Anschrift: M.-Praetorius-Platz 2

99831 Creuzburg

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Hunstock, K. 036926 947-11

Sekretariat

Frau Moenke, S. 036926 947-11

Ordnungsamt

Frau S. Habenicht 036926 947-50

Frau Rödiger, A. 036926 947-52

Herr Mile, R. 036926 947-53

Finanzabteilung

Herr Senf, M. 036926 947-20

Frau Bachmann, F. 036926 947-21

Frau Sauerhering, H. 036926 947-22

Frau Rödiger, S. 036926 947-23

Herr Hunstock, R. 036926 947-25

Frau Böttger, Ch. 036926 947-27

Dienststelle Berka v.d. Hainich:

Anschrift: Am Schloss 6

99826 Berka vor dem Hainich

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Hunstock, K. 036926 947-16

Hauptabteilung

Frau Ziegenhardt, I. 036926 947-10

Frau Rödiger, I. 036926 947-13

Frau Höbel, A. 036926 947-14

Frau Gröber, I. 036926 947-16

Frau Schütz, J. 036926 947-17

Bauabteilung

Frau Reichardt, U. 036926 947-30

Herr Gröger, C. 036926 947-31

Herr Cron, C. 036926 947-32

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

Frau Fiedler-Bimmermann, M. 036926 947-36

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-54

Dienststelle Creuzburg nur noch

mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung

Montag 09:00 -12.00 Uhr

Dienstag 09.00 -12.00 Uhr und 14.00 -17.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-55

Dienststelle Berka v.d. Hainich nur noch

mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung

Donnerstag 09.00 -12.00 Uhr und 15.00 -18.00 Uhr

Freitag 09.00 -12.00 Uhr

Das Standesamt befindet sich auf der **Creuzburg**

Anschrift: „Auf der Creuzburg“, 99831 Creuzburg

Frau Statnik, C. 036926 947-18

Fax Standesamt 036926 947-19

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr

und 14:00 - 17:00 Uhr

Das Standesamt ist **montags** geschlossen.

Für Termine am Sonnabend bitten wir um vorherige Absprache.

Touristinformation Creuzburg/Museum Burg Creuzburg

„Auf der Creuzburg“

Frau Hornung, A. 036926 98047

Öffnungszeiten:

Apr. - Okt. Dienstag - Samstag 12:00 - 17:00 Uhr

Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Ferien Hessen/Thüringen Dienstag - Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Nov. - März Donnerstag - Sonntag 12:00 - 16:00 Uhr

Kontaktbereichsbeamte

Herr Kaßner 036926 - 71701

Sprechzeit Creuzburg

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Frau Günther 036924 - 48935

Sprechzeit Mihla

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeit

Polizeiinspektion Eisenach 03691 - 2610

Touristinformation Mihla / Museum im Rathaus

Frau Lämmerhirt, E. 036924 489830

Öffnungszeiten

Montag 10:00 - 15:00 Uhr

Dienstag 10:00 - 12:00 und 12:30 - 17:00 Uhr

Mittwoch 10:00 - 14:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 und 12:30 - 16:30 Uhr

Freitag 10:00 - 15:00 Uhr

Samstag und Sonntag geschlossen

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Notrufe

Polizeinotruf	110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	03691 6983020
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	03691 6983021
(Zentrale Leitstelle Wartburgkreis)	112
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.	
Regionalgeschäftsstelle Creuzburg	036926 71090

bei Havarien:

Wasser: Trink- und Abwasserverband Eisenach-Erbstromtal Stedtfeld, Am Frankenstein 1, 99817 Eisenach	036928 961-0
Fax	036928 961-444
E-Mail: info@tavee.de	
Bereitschaftsdienst / Havarietelefon:.....	0170 7888027
Gas: Ohra Energie GmbH	03622 6216
Strom: TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co.KG	03691 629900
Fäkalienabfuhr:	036928 9610

Telefonnummern Arztpraxen/Apotheken

Frau Dr. med. S. Först, FÄ Allgemeinmedizin	036926 82513
Zahnärztin Andrea Danz	036926 82234
Zahnarzt Schuchert	036926 82700
Klosterapotheke	036926 9570
Montag - Freitag	08:00 - 18:00 Uhr
Samstag	08:00 - 12:00 Uhr
Tierarztpraxis Dr. M. Apel, Creuzburg	036926 82272

Öffentliche Einrichtungen

Freiwillige Feuerwehr Creuzburg	036926 99996
Email:	feuerwehr-creuzburg@t-online.de
VR-Bank Eisenach-Ronshausen eG	
Zweigstelle Creuzburg,	03691 236-0
Thüringer Forstamt Hainich-Werratal	036926 7100-0
Tourist Information	036926 98047
Stadtbibliothek	036926 82361
Postagentur	036926 99156
Kindertagesstätte der JUH „Wichtelburg“	036926 71780

Öffnungszeiten

Stadtbibliothek, Am Markt 3, Creuzburg

Dienstag	10:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr

Post

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	09:00 - 12:00 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	16:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister

Gemeinde Berka v. d. H.

Bürgermeister Christian Grimm

Sprechzeit:

Dienstag (gerade Kalenderwoche)	17:00 - 18:00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung	0170 2915886

Gemeinde Bischofroda

Bürgermeister Markus Riesner

Sprechzeit:

jeden ersten und zweiten Dienstag im Monat .	17.00 - 18.30 Uhr
bgm-bischofroda@t-online.de	

Stadt Amt Creuzburg

Bürgermeister Rainer Lämmerhirt	036924 47428
Sprechzeit:	16.00 - 17.30 Uhr

oder nach Vereinbarung

dienstags in den geraden Wochen im Rathaus Mihla	
dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Creuzburg	

Amt Creuzburg OT Creuzburg

Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz

Sprechzeit in Scherbda, DRK-Raum	16.30 - 17.30 Uhr
jeden 1. Mittwoch im Monat	

Sprechzeit in Creuzburg, Rathaus	16.30 - 18.00 Uhr
jeden Donnerstag	

Amt Creuzburg OT Mihla

Ortsteilbürgermeister Oliver Rindschwentner

0170 9088889	
Sprechzeit in Mihla, Rathaus	16.00 - 17.30 Uhr

dienstags in den ungeraden Wochen oder nach Vereinbarung

Amt Creuzburg OT Ebenshausen

Ortsteilbürgermeister Jan Werneburg

0171 6877849	
Gemeinde Frankenroda	
Bürgermeisterin Erika Helbig	036924 42152

Sprechzeit:

Dienstag	18:00 - 19:30 Uhr
----------------	-------------------

Gemeinde Hallungen

Bürgermeister Gerd Mähler

Sprechzeit:

Dienstag	17:00 - 18:00 Uhr
----------------	-------------------

Gemeinde Krauthausen

Bürgermeister Frank Moenke

036926 9400	
Sprechzeit:	
Dienstag	16:00 - 18:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Gemeinde Lauterbach

Bürgermeister Bernd Hasert

0172 9566183	
Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung	

Gemeinde Nazza

Bürgermeister Marcus Fischer

0172 7559591	
Sprechzeit:	
Dienstag	17:30 - 18:30 Uhr

Zweckverband Wasserversorgung und

Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Betriebsführung durch EW Wasser GmbH

Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt

.....: 03606 655-0 o. 03606 655-151

Bereitschaftsdienst / Havarietelefon: 0175 9331736

Ohra Energie GmbH

Störungsannahme ERDGAS 03622 6216

TEAG Thüringer Energie AG

Kundenservice 03641 817-1111

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)

Störungsdienst Strom 0800 686-1166 (24 h)

Öffnungszeiten und Telefonnummern

öffentlicher Einrichtungen

Feuerwehr Mihla 036924 47171

.....Fax 036924 47172

E-Mail:fw-mihla@t-online.de

Apotheke 036924 42084

Montag - Freitag08:00 - 18:30 Uhr

Samstag08:00 - 13:00 Uhr

Sparkasse 03691 6850

VR-Bank Eisenach-Ronshausen eG

Zweigstelle Mihla 03691 236-0

Bibliothek Mihla 036924 47429

dienstags 14:00 bis 18:00 Uhr

donnerstags 09:00 bis 16:00 Uhr

Gruppen und Schulklassen etc.

mittwochs08:00 - 13:00 Uhr

Museum im Rathaus Mihla 036924 489830

Mittwoch - Freitag 10:00 bis 14:00 Uhr

Letzter Sonntag im Monat 13:00 bis 16:00 Uhr

Auch Termine nach Vereinbarung möglich!

Bibliothek Nazza, Hauptstr. 37

dienstags15:00 - 18:00 Uhr

Heimatstube Nazza, Hauptstr. 37

gerade Woche dienstags 15:00 - 17:00 Uhr

Ärzte

Frau Dr. Heiland 036924 42105

Zahnärztin Frau Turschner 036924 42373

Zahnärztin Frau Staegemann 036924 42322

Tierärzte

Kleintierpraxis Dr. med. vet. Schröder

Lauterbach 036924 47830

Tierarztpraxis J. Andrzejak

Mihla 036924 42041

Erscheinungstermin für Werratal Bote Nr. 37

Samstag, 24. September 2022

Diese Ausgabe beinhaltet die Vorschau auf Termine, Veranstaltungen und Ereignisse für den Zeitraum **25. September 2022 bis 30. September 2022**

Nächster Redaktionsschluss

Donnerstag, 15. September 2022

LINUS WITTICH Medien KG

Vorgezogener Redaktionsschluss

für die Ausgabe am 24. September 2022

Aus organisatorischen Gründen müssen wir den Redaktionsschluss für die Ausgabe des **Werratal-Boten Nr. 37** mit Erscheinungstermin 24. September 2022 auf

Donnerstag, den 15.09.2022 12.00 Uhr vorziehen.

Danke für Ihr Verständnis!
Ihre VG Hainich-Werratal

Bereitschaftsdienste

Ärztliche Versorgung rund um die Uhr

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechstundenzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechstundenzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen.

Wann ist der ärztliche Notdienst für Sie da?

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

Mittwoch, Freitag 13.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

Samstag und Sonntag * 07.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

* (sowie Brückentage und Feiertage einschließlich Heiligabend und Silvester)

Wie erreiche ich den ärztlichen Notdienst?

Wenn Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen und z.B. nicht wissen, wo sich in Ihrer Nähe eine Notdienstzentrale befindet, wählen Sie die **116 117**. Dort erhalten Sie in jedem Fall schnell und unkompliziert die Hilfe, die Sie brauchen.

Die Rufnummer funktioniert ohne Vorwahl und ist für Sie als Anrufer kostenfrei.

Ärztlicher Notdienst Tel. 116 117

Bitte halten Sie für den Anruf diese Informationen bereit:

- Name und Vorname
- Ort, Postleitzahl, Straße, Haus Nummer (gegebenenfalls Vorder-/Hinterhaus, Etage)
- Telefonnummer für möglichen Rückruf
- Wer hat Beschwerden?
- Wie alt ist die Person?
- Was für Beschwerden liegen vor?

Wann rufe ich sofort die Notrufnummer 112?

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, z.B. bei:

- Akuten und schweren Störungen von Bewusstsein, Atmung und/oder Herz-Kreislauf
- schweren Verletzungen oder Blutungen, einsetzender oder stattgefundener Geburt
- Vergiftungen
- schweren psychischen Störungen, Suizid/drohender Suizid

Informationen

Termine der Schiedsstelle

Dienstag,	27. September 2022	um 14.00 Uhr
Dienstag,	18. Oktober 2022	um 14.00 Uhr
Dienstag,	22. November 2022	um 14.00 Uhr
Dienstag,	20. Dezember 2022	um 14.00 Uhr

in der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal
Am Schloss 6 in 99826 Berka vor dem Hainich

Nur mit vorheriger telefonischer

Terminvereinbarung unter

Tel.: 036926-94741 oder 036926-94710

W. Harder

Vorsitzender

Deutsche Post 

Wichtige Kundeninformation:

Die Postfiliale ist geschlossen

Die nächsten Postfilialen sind:

Amt Creuzburg OT Mihla
Schornstraße 2 - tegut
ÖZ: Mo-Fr 10-17 ; Sa 10-13 Uhr

Eisenach
Nordplatz 7 - Nahkauf
ÖZ: Mo-Fr 8-16 ; Sa7-13 Uhr

Treffurt
Straße des Friedens 4a - Gartenbau
ÖZ: Mo-Fr 9-18 ; Sa 8-9:30 Uhr

Ihre benachrichtigten Sendungen bekommen Sie*
im DHL Paketshop im REWE
M. Karstedt, Bahnhofstraße 88, Creuzburg
ÖZ: Mo-Sa 7-20 Uhr

*wenn nicht anders auf der Benachrichtigung vermerkt

22. Berufemarkt der Wartburgregion: Firmen können sich anmelden

Einladung

Sehr geehrte Unternehmen der Wartburgregion,

zum 22. Berufemarkt der Wartburgregion möchten wir Sie ganz herzlich einladen, als Aussteller teilzunehmen. Wir freuen uns, in diesem Jahr - nach längerer pandemiebedingter Pause - wieder gemeinsam mit Ihnen eine Präsenzveranstaltung am traditionellen Standort in Bad Salzungen organisieren zu können. Unser Ziel ist es, die Berufsschulstandorte der Region in Eisenach und Bad Salzungen zu stärken und jährlich eine rotierende Präsentation der Dualen Hochschule Gera/Eisenach, des Staatlichen Berufsschulzentrums Eisenach und des Staatlichen Berufsbildungszentrums Bad Salzungen zu organisieren.



Seit mehr als 22 Jahren bietet der Berufemarkt der Wartburgregion den Schüler:innen sowie ihren Eltern und Begleitpersonen die Möglichkeit, die regionalen Ausbildungsbetriebe im direkten Kontakt kennenzulernen und Informationen zur Wahl einer Berufsausbildung in der Region persönlich von den Ansprechpartnern der Unternehmen vor Ort zu erhalten.

Die Veranstaltung präsentiert für Jugendliche und Interessierte somit eine hervorragende, ungezwungene Plattform für alle Fragen rund um die beruflichen Perspektiven in der Wartburgregion. **Der diesjährige Berufemarkt findet am 08. Oktober 2022 im Zeitraum von 10:00 - 14:00 Uhr im Staatlichen Berufsbildungszentrum (SBBZ) und der Medizinischen Fachschule (MEFA) in Bad Salzungen statt.**

Die Teilnahme ist sowohl für Aussteller als auch Interessierte kostenfrei.

Eine verbindliche Anmeldung können Sie mit dem Anmeldeformular über folgenden Link realisieren:

<https://umfrage.wartburgkreis.de/index.php/292185?lang=de>
Anmeldeschluss ist der **09. September 2022**.

Eine Standbelegung und -bestätigung sowie die Vergabe der Standplätze erfolgt nach der Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen und gemäß der folgenden Priorisierung (neu) nach dem Anmeldeschluss:

Prio 1 - Unternehmen mit Ausbildungsberufen am Berufsschulstandort Bad Salzungen

Prio 2 - Unternehmen mit Ausbildungsberufen am Berufsschulstandort Eisenach

Prio 3 - Unternehmen, die in der Wartburgregion ausbilden

Bitte entnehmen Sie alle weiteren Veranstaltungsinformationen der Anlage.

Hinweis: Für Rückfragen sind Maria Nick von der Wirtschaftsförderung (Landratsamt Wartburgkreis) und Simone Andres vom SBBZ Bad Salzungen gern Ihre Ansprechpartnerinnen.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen

von den Netzwerkpartnern der Wirtschaftsförderung Wartburgregion

Reinhard Krebs

Andreas Schwanz

Landrat

Schulleiter SBBZ+MEFA

Wartburgkreis

Bad Salzungen

JETZT AUSSTELLER WERDEN & PLATZ SICHERN!

Der Berufemarkt der Karriereheimat Wartburgregion ist DAS Event, welches die Bereiche Ausbildung, Studium und Job unter einem Dach vereint. Seit mehr als 22 Jahren ist die Veranstaltung eine zentrale Anlaufstelle für Schüler, Umschüler, Studierende, Absolventen und Jobsuchende in der Region. Nutzen Sie diese Erfolgs-Plattform um mit dem Nachwuchs und Ihren potentiellen Arbeitnehmern ins Gespräch zu kommen und sie bei der Berufsorientierung und Karriereplanung zu unterstützen. Wir laden Sie ein, kostenfrei als Aussteller am Berufemarkt der Wartburgregion teilzunehmen.

WEITERES

KOMPAKTE AUSSTELLUNGSFLÄCHE. Im Erdgeschoss des Hauptgebäudes und unter Einbeziehung der Werkstätten & Kabinette sowie des Außenbereiches der Berufsschule stehen bis zu 100 Ausstellungsflächen zur Verfügung. Eine Erweiterung der Ausstellungsflächen im Untergeschoss ist im Bedarfsfall eingeplant und richtet sich nach der finalen Anzahl der Anmeldungen. **AKTIONEN.** Es besteht die Möglichkeit, Produkte Ihres Unternehmens zu präsentieren sowie Mitmachaktionen anzubieten. Melden Sie sich gern bei uns, wenn Sie eine Idee haben!

MARKETING

Die Zielgruppe des Berufemarktes - Schüler:innen, Eltern und Begleitpersonen - kommt größtenteils aus der Wartburgregion sowie den direkt angrenzenden Landkreisen und Bundesländern. Das Netzwerk Wirtschaftsförderung der Wartburgregion bewirbt die Veranstaltung daher crossmedial. Flankierend werden die Zielgruppen der Fachkräfte, Pendler:innen und Rückkehrer:innen über die Thüringer Agentur für Fachkräftegewinnung (ThAFF) angesprochen.

AUF EINEN BLICK

Datum:

Samstag

08.10.2022

10:00 - 14:00 Uhr

Ort:

SBBZ + MEFA

(Staatliches

Berufsbildungszentrum

und Medizinische

Fachschule)

Lindigallee 1

36433 Bad Salzungen

KONTAKT

Für Informationen & Fragen:

Maria Nick

Wirtschaftsförderung Wartburgkreis

Tel. +49 3695 61-6303

E-Mail:

maria.nick@wartburgkreis.de

kreisplanung@wartburgkreis.de

Simone Andres

SBBZ + MEFA Bad Salzungen

Tel. +49 3695 6928-10

E-Mail: sandres@sbbz-lindig.de

VERBINDLICHE AUSSTELLERANMELDUNG

Rückmeldung bis Freitag, den 09.09.2022 erbeten (Anmeldefrist)

Link: <https://umfrage.wartburgkreis.de/index.php/292185?lang=de>

Wann: 08. Oktober 2022 von 10:00 - 14:00 Uhr

Ort: SBBZ + MEFA, Lindigallee 1, 36433 Bad Salzungen

WEITERE BEDINGUNGEN DER ANMELDUNG

1. Ausstellerpräsentation seitens des Veranstalters

Die Unternehmen / Institutionen stellen ihr Logo und den Link zu ihrer Website nach erfolgreicher Anmeldung dem Veranstalter unaufgefordert für Werbezwecke auf www.karriereheimat.de/ und den Social-Media-Kanälen Facebook und Instagram zur Verfügung. Sie erklären sich mit der Anmeldung bereit, dass ggf. Fotos von Ihnen während der Veranstaltung aufgenommen und zu Werbezwecken veröffentlicht werden.

2. Reinigung

Der Veranstalter sorgt für die allgemeine Reinigung der Stände. Für die Grobreinigung und Entsorgung von anfallendem Müll an seinem Stand ist während der Veranstaltung der Aussteller selbst verantwortlich.

3. Ausstattung der Stände

Der Veranstalter stellt die Ausstellungsfläche bereit. Auf Anfrage besteht die Möglichkeit, Stromanschlüsse, Tische & Stühle zur Verfügung zu stellen. Weiteres Standmobiliar, Pavillons, Bildschirme, Prospektständer, Beleuchtung, Verlängerungskabel etc. sind vom Aussteller selbst mitzubringen. Bitte bringen Sie im Bedarfsfall eigene Kabeltrommeln oder Verlängerungskabel für Ihren Stand mit. W-LAN steht leider nicht zur Verfügung.

4. Bewachung

Der Veranstalter übernimmt keine Obhutspflicht für Ausstellungsgegenstände und deren Standeinrichtung. Eine Haftung für Schäden und Abhandenkommen sind ausgeschlossen.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Pfarramt Creuzburg

mit den Kirchgemeinden Creuzburg, Ifta, Scherbdä, Krauthausen, Pferdsdorf und Spichra

99831 Creuzburg

Klosterstraße 12, Pastorin Breustedt

Telefon Pfarramt: 036926/ 82459 und

Nicolai-Treff-punkt 036926/ 719940

99831 Ifta

Eisenacher Str. 9

Büro Ifta, Elke Martin

Telefon: 036926/ 723134

email: creuzburg@kirchenkreis-eisenach.de

ifta@kirchenkreis-eisenach.de

www.kirchenkreis-eisenach-gerstungen.de

<http://www.krauthausen-thueringen.de/kirchgemeinde.html>

Anna Fuchs-Mertens, Kantorin, 0176 29530232
 Maria Mende, Diakonin 0163 5557132
 Frank Beer, Organist und Chorleiter Ifta
 Susanne Kley, Organistin Pferdsdorf und Spichra
 Pfarramtbüro Ifta donnerstags von 14 bis 18 Uhr, Elke Martin
 Pfarramtbüro Creuzburg, Klosterstr.12 von 10-12 Uhr, Angela
 Köhler

**Wir grüßen Sie mit dem Wochenspruch
 für die kommende Woche:**

Christus spricht:

*Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern,
 das habt ihr mir getan. (Mt 25, 40)*

Gottesdienste am 11. September

10.00 Uhr Nicolaikirche Creuzburg,
 Festgottesdienst Michael-Praetorius-Tage
 10.00 Uhr Kirche Ifta

Gottesdienste am 25. September

10.00 Uhr Kirche Krauthausen, Erntedank
 14.00 Uhr Kirche Pferdsdorf,
 Erntedank und Goldene Konfirmation

Konfismstag für die 7. und 8. Klasse

17.9.2022 ab 10 Uhr auf dem Markt in Eisenach.

Unser Kirchenkreis feiert ein spektakuläres Fest zum Bibeljubiläum
500 Jahre Übersetzung des neuen Testaments auf der Wartburg.
 Es ist ein Fest für alle Generationen.

Kaffeetafel mit Thema am 29. September

14.30 Uhr Gemeindehaus Creuzburg
 Kraft der Worte - eine Nachlese zum Jubiläum
 500 Jahre Bibelübersetzung

Michael-Praetorius-Chor Creuzburg

montags 19.30

Probe Gesangverein Ifta

montags 20.00 Gaststätte „Roter Hirsch“

Probe Singkreis Madelungen - Krauthausen

donnerstags 19.30 im Pfarrhaus Madelungen

Christenlehre

montags

15.45 Gemeindehaus Creuzburg

17.00 Pfarrhaus Scherbda

dienstags

16.00 Kinder-Kirchen-Club im Pfarrhaus Ifta

1. Mittwoch im Monat

Bastelnachmittag im Pfarrhaus Ifta

**14. September, 19.00 Uhr, Stadtschloss:
 „Das denkende Herz“, ein Musiktheater
 nach den bewegenden Tagebüchern der ETTY HILLESUM**

**15. September, 19.00 Uhr, Georgenkirche:
 h-Moll-Messe, Johann Sebastian Bach**

Thüringer Bach Collegium und sein Vocalconsort
 Musikalische Leitung: Gernot Süßmuth
 Tickets: PK I 30,00 €, ermäßigt 25,00 €
 PK II 20,00 €, ermäßigt 10,00 € Ticketshop Thüringen

16. September:

Schülertag auf dem Eisenacher Marktplatz

Mit dabei ist der Rapper CRZA (vormals Doppel-U) mit einem eigens für den Anlass komponierten Rap. Er moderiert zugleich ein vielfältiges Bühnenprogramm. Am Vormittag gibt es darüber hinaus zahlreiche Workshopangebote für Schulklassen rund um „die Kraft der Worte“. Lehrer und Gruppenleiter können sich und ihre Klassen für die Workshops anmelden.

**17. September: rund um den Marktplatz Eisenach ab 9.30
 Stände, Kreativangebote, Aktionen und vieles mehr,
 gestaltet von zahlreichen Akteuren aus dem Wartburgkreis**

Ganztägig Bühnenprogramm von Gospel über Jazz bis Klassik

10 Uhr Schabbath-Gottesdienst auf dem Lutherplatz
 12 Uhr Posaunenchor aus ganz Mitteldeutschland
 14 Uhr Georgenkirche, Singen an Bachs Taufstein
 14.30 Uhr Thüringer Kaffeetafel
 19 Uhr Open-Air auf dem Marktplatz
 Samuel Rösch mit Band und Dota Kehr und Band.

18. September Marktplatz

Ökumenischer Gottesdienst mit Landesbischof Friedrich Kramer der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland auf dem Eisenacher Marktplatz, anschließend großes Markt-Picknick und im Anschluss ein Konzert mit Maybebop, einer der bekanntesten deutschsprachigen A-Cappella-Formationen.

16 Uhr Georgenkirche „Messias“ von G. F. Haendel zu erleben sein.
 18 Uhr Gipsy-Music auf der großen Bühne mit dem Romano-Glaszo-Projekt der Achava-Festspiele.



Großes Jubiläumfest
 500 Jahre Bibelübersetzung auf der Wartburg
 Auszüge aus dem Programm
 Detaillierte Informationen auf der web-Seite unseres Kirchenkreises

**11. September, 18.00 Uhr, Festsaal der Wartburg:
 Eröffnungsveranstaltung -
 Luthers Testament - Jazz, Tanz und Thesen**

Musikalisch werden Luthers berühmteste Choräle in die Welt des Jazz übertragen. Die Texte gehen auf Luthers Wirken ein und markieren aktuellen Reformbedarf. Dies wird pantomimisch und tänzerisch unterstrichen und musikalisch verwebt und macht das Programm zur Uraufführung. Es richtet sich nicht nur an kirchlich, sondern auch politisch und sozial interessierte Menschen. Mit dabei sind: Alexander Blume (Piano) Ralf-Uwe Beck (Wort) Sina Rien (Bass) Maximilian Blume (Drums, Gesang) Linda Ahlers (Gesang) Kiki Havemann (Tanz).

Der Nicolaitreffpunkt ist geöffnet.

montags und dienstags ab 14 Uhr
 dienstags bis freitags von 10.00 - 12.00 Uhr
 Weitere Öffnungszeiten je nach zeitlichen Möglichkeiten unserer Mitarbeiterinnen.
 Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Wenn Sie Freude daran haben, in unserem Treffpunkt mitzuarbeiten, sind Sie herzlich willkommen.



Kirchgeld

Vielen Dank allen, die unser Gemeindeleben durch ihre Gebete, Ideen, ihre Mitarbeit und finanziell durch Ihre Kollekten, Spenden und das Kirchgeld für 2021 unterstützen.

Das Kirchgeld können Sie auf unsere Konten überweisen:

- **Kirchgemeinde Creuzburg**
 Sparkasse Wartburg
 DE74 84055050 0000 036811
 BIC HELADEF1WAK
- **Kirchgemeinde Scherbda**
 VR Bank Eisenach - Ronshausen
 DE30 820 640 88 000 73 39054
 BIC GENODEF1ESA
 oder bei Rosi Cron in Scherbda:
 dienstags von 16.00 bis 17.00
- **Kirchgemeinde Krauthausen**
 VR Bank Eisenach-Ronshausen eG
 IBAN DE38 82064088000 6529445

- **Kirchgemeinde Ifta**
VR Bank Eisenach - Ronshausen
DE 98 8206408800 0 7101538
BIC GENODEF1ESA
oder bei Frau Brigitte Gorniak
- **Kirchgemeinde Pferdendorf**
IBAN DE 76 520 604 10 000 8002592
BIC GENODEF1EK1
- **Kirchgemeinde Spichra**
IBAN DE98 520 604 10 0008002584
BIC GENODEF1EK1

*Es grüßen Sie herzlich Ihre Gemeindeglieder,
Anna Fuchs-Mertens, Maria Mende, Friederike von Bibra,
Elke Martin, Angela Köhler und Susanne-Maria Breustedt.*

„Ein Geburtstagsfest für Michael. Zum 450.“

XXV. Michael-Praetorius-Tage in Creuzburg

Im Jahr 2022 jährt sich der **Geburtstag von Michael Praetorius zum 450. Male**. Praetorius wurde aktuellen Forschungen zufolge im Jahr 1572 geboren. Die Michael-Praetorius-Gesellschaft möchte Praetorius zu diesem Jahrestag mit einem besonderen Programm ehren.

Über 30 Kinder und Jugendliche der **Jugendmusiziergruppe Michael Praetorius** eröffnen die Michael-Praetorius-Tage in der Nicolaikirche. Mit beeindruckender Professionalität meistern Sie ihre meist historischen Instrumenten und zeigen mit allen wie auch modernen Kompositionen ihre Freude am Musizieren.

Instrumental- und Vokalwerke aus „Polyhymnia Exercitatrix“ von Praetorius und Zeitgenossen lässt die „**Fidelrunde Bundweis**“ zusammen mit der Creuzburger Kantorin Anna Fuchs-Mertens erklingen.

Frederike Rechter aus Eisenach hat ihr Konzertexamen im Bereich Alte Musik im Jahr 2020 mit Auszeichnung abgelegt. Mit ihrem „**Praetorius Collegium Eisenach**“ ist erstmals in unseren Michael-Praetorius-Tagen ein Mittagskonzert zu erleben. Michael Praetorius und Heinrich Schütz stehen auf dem Programm und werden am Samstag um 14:00 Uhr in großer Lebendigkeit und Virtuosität zu Gehör gebracht.

Ein wichtiger Bestandteil der Festtage ist die Begegnung von musikinteressierten Kindern und Jugendlichen untereinander. Die Mitglieder der Jugendmusiziergruppe Michael Praetorius aus Leipzig möchten an Gleichaltrige ihre Begeisterung für Musik und speziell auch für Alte Musik „überschwappen“ lassen. Zum „**Praetorius erleben mit Musikalischer Kaffeetafel**“ ist für alle Interessierten hautnah Kontakt zu den Jugendlichen möglich, die gern ihre Instrumente zeigen und erklären und von ihrer Liebe zur Musik erzählen. Das Blechbläser-Ensemble Brassamezzo aus Eisenach rundet mit ihrer Musikinterpretation diese Besondere Veranstaltung der Michael-Praetorius-Tage ab.

Im 16. und 17. Jahrhundert spielten Gelegenheitsmusiken, die speziell für einmalige Anlässe komponiert, gedruckt und aufgeführt wurden, eine wichtige Rolle. Anlässlich des 450. Geburtstags von Michael Praetorius bringt **Capella Plena** mit ihrem Konzert „In festa Praetorii“ Festmusiken aus seinem Umfeld wieder zum Leben, Musik, die er selbst womöglich gehört hat. Dazu bilden Chorkonzerte und frohmütige Motetten von Praetorius selbst einen Gegenpol: sie sind „für alle Zeit“ geeignet, und stellen mit abwechselnden Besetzungen und vielen Klangfarben den Hauptteil des Programms dar.

Capella Plena zelebriert die Musik des 16. bis frühen 17. Jahrhunderts in großen Besetzungen. Der klangliche Kern sind fiffari - Blasinstrumente, capella fidicina - Streichinstrumente -, und voces humanae - menschliche Stimmen. Fasziniert von historischen Besetzungen, Klangfarben und Spieltechniken verbinden Laura Dümpelmann und Dávid Budai Forschung und Praxis miteinander.

Wir freuen uns, wenn Sie im Anschluss an das Festkonzert gemeinsam mit uns auf den 450. Geburtstag von Michael Praetorius anstoßen. Mit einem kleinen Imbiss, einem Glas Wein und Plaudern über Praetorius und Gott und die Welt, möchten wir mit Ihnen den Abend in der Nicolaikirche verbringen.

Michael Praetorius wurde 1572 in Creuzburg geboren. Er war Komponist und Musikgelehrter und hat ein umfangreiches Werk an kirchlicher und weltlicher Musik geschaffen. Seine musiktheoretischen Schriften stellen für uns heute die Grundlage für das Verständnis und die Aufführungspraxis seiner Zeit dar. In diesem Jahr jährt sich sein Geburtstag zum 450. Male.

Die Michael-Praetorius-Gesellschaft lädt ein ...

zum Geburtstagsfest für Michael. Zum 450.

Kontakt: Michael-Praetorius-Gesellschaft
99831 Amt Creuzburg, Kasseler Str. 13

Neben den wunderbaren Konzerten in der Liboriuskapelle und der Nicolaikirche findet die musikalische Kaffeetafel erstmals am neuen Denkmal auf dem Markt statt. (Samstag, 10.9.2022, ab 15.30 Uhr)

Dafür erbittet die Gesellschaft ihre Kuchenspenden und freut sich auf ihr Kommen.

Bitte sagen Sie im Nicolaitreffpunkt Bescheid, wenn Sie einen Kuchen spenden können. (036926 719940). Vielen Dank!

Freitag, 09.09.2022

| 20.00 Uhr | Nicolaikirche Creuzburg | 10,00 €

Eröffnungskonzert „Kunstreiche Werke vornehmer vnd tiefsinniger Künstler“

Jugendmusiziergruppe Michael Praetorius, Leipzig

Freitag, 09.09.2022

| 22.00 Uhr | Liboriuskapelle | 10,00 €

Nachtkonzert „Bleib bei uns Herr, denn es will Abend werden“

Kleine geistliche Konzerte aus Polyhymnia exercitatrix Fidelrunde Bundweis, Eisenach

Samstag, 10.09.2022

| 14.00 Uhr | Nicolaikirche Creuzburg | 10,00 €

Mittagskonzert „Uns soll der Feind nicht scheiden“

Musik von Praetorius und Schütz sowie ihren Weggefährten und Zeitgenossen

Praetorius-Collegium Eisenach

Samstag, 10.09.2022

| 15.30 Uhr | Plan, am Praetorius-Denkmal | Eintritt frei

Praetorius erleben und Musikalische Kaffeetafel

Begegnungen mit Praetorius und seinen Instrumenten für Jung und Alt

Jugendmusiziergruppe Michael Praetorius, Leipzig

Brassamezzo, Eisenach und junge Musizierende der Region

Samstag, 10.09.2022

| 19.30 Uhr | Nicolaikirche Creuzburg | 20,00 €

Festkonzert „In festa Praetorii“ Geburtstags-Jubiläum

Ein Geburtstagskonzert zum 450. von Michael Praetorius

Capella Plena, Bremen

Anschließend, ca. 20.45 Uhr | Nicolaikirche Creuzburg 2022

Geburtstagsfeier für Michael
Alle Gäste und Musizierende sind herzlich eingeladen, bei Imbiss und Wein mit uns auf Praetorius' Geburtstag anzustoßen.

Sonntag, 11.09.2022

| 10.00 Uhr | Nicolaikirche Creuzburg

Festgottesdienst www.michael-praetorius.de

Jugendmusiziergruppe Michael Praetorius, Leipzig

Michael-Praetorius-Chor, Creuzburg Kartenreservierung:

Kantorin: Anna Fuchs-Mertens

Tourist Information Creuzburg

Pastorin: Susanne Maria Breustedt 036 926/980 47



9.–11. September 2022
Creuzburg

„Ein Geburtstagsfest
für Michael. Zum 450.“

XXV.
MICHAEL
PRÆTORIUS
TAGE



Freitag, 09.09.2022 | 20.00 Uhr | Nicolaikirche Creuzburg | 10.00 €

Eröffnungskonzert „Kunstreiche Wercke vornehmer vnd tieffsinniger Künstler“

Jugendmusiziergruppe Michael Praetorius, Leipzig

Freitag, 09.09.2022 | 22.00 Uhr | Liboriuskapelle | 10.00 €

Nachtkonzert „Bleib bei uns Herr, denn es will Abend werden“

Kleine geistliche Konzerte aus Polyhymnia exercitatrix
Fidelrunde Bundweiss, Eisenach

Samstag, 10.09.2022 | 14.00 Uhr | Nicolaikirche Creuzburg | 10.00 €

Mittagskonzert „Uns soll der Feind nicht scheiden“

Musik von Praetorius und Schütz sowie ihren Weggefährten und Zeitgenossen
Praetorius-Collegium Eisenach

Samstag, 10.09.2022 | 15.30 Uhr | Plan, am Praetorius-Denkmal | Eintritt frei

Praetorius erleben und Musikalische Kaffeetafel

Begegnungen mit Praetorius und seinen Instrumenten für Jung und Alt
Jugendmusiziergruppe Michael Praetorius, Leipzig
Brassamezzo, Eisenach und junge Musizierende der Region

Samstag, 10.09.2022 | 19.30 Uhr | Nicolaikirche Creuzburg | 20.00 €

Festkonzert „In festa Praetorii“

Ein Geburtstagskonzert zum 450. von Michael Praetorius
Capella Plena, Bremen

Anschließend, ca. 20.45 Uhr | Nicolaikirche Creuzburg

Geburtstagsfeier für Michael

Alle Gäste und Musizierende sind herzlich eingeladen, bei Imbiss und Wein
mit uns auf Praetorius' Geburtstag anzustoßen.

Sonntag, 11.09.2022 | 10.00 Uhr | Nicolaikirche Creuzburg

Festgottesdienst

Jugendmusiziergruppe Michael Praetorius, Leipzig
Michael-Praetorius-Chor, Creuzburg
Kantorin: Anna Fuchs-Mertens
Pastorin: Susanne Maria Breustedt

Geburtstags-Jubiläum

2022

www.michael-praetorius.de

Kartenreservierung:
Tourist Information Creuzburg
036 926/980 47

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Mihla und Lauterbach

99826 Mihla, Hinter der Kirche 1
Tel. Pfr. Hoffmann: 036924 41910
(weiterführende Informationen auf dem Anrufbeantworter)

Telefonseelsorge (anonym, kostenfrei, rund um die Uhr):
0800 - 111 0 111 / 0800 - 111 0 222.

Jahreslosung 2022:

Jesus Christus spricht:

Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. (Joh 6,37)

Herzliche Einladung!

Sonntag, 11. September

09.15 Uhr Kirche Lauterbach Gottesdienst

10.30 Uhr Kirche Mihla Gottesdienst mit Taufe

Sonnabend, 17. September

ab 10.00 Uhr Eisenach: „Kraft der Worte“:
Großes Lutherfest auf dem Markt

Sonntag, 18. September

Keine Gottesdienste in Lauterbach und Mihla!

Herzliche Einladung nach Eisenach zum Gottesdienst auf dem Markt mit Landesbischof Kramer um 10.30 Uhr, dann 12.00 Picknick (bitte Kleinigkeiten zum Essen selbst mitbringen) und Musik vom Marco Böttger Swingtett

Sonntag, 25. September

10.30 Uhr Kirche Mihla Gottesdienst

13.30 Uhr Kirche Lauterbach Ernte- und Orgeldankfest

Ein sehr herzliches Dankeschön all denen, die die Arbeit unserer Kirchengemeinden durch ihre Gebete, Ideen, praktische Hilfe, Spenden, Kirchensteuern und Kirchgeld unterstützen!

Spendenkonten:

Kirchengemeinde Lauterbach:
Raiffeisenbank Eisenach
IBAN: DE83820 64088 0008013608
BIC: GENODEF1ESA (BLZ 820 640 88, Kto.: 801 3608)

Kirchengemeinde Mihla:
Wartburgsparkasse
IBAN: DE04 840 550 00 00 017507
BIC: HELADEF1WAK (BLZ 840 550 50, Kto.: 17507)

*Die Gemeindegemeinderäte aus Mihla und Lauterbach,
Kirchenmusikerin Ricarda Kappauf und Pfarrer Georg-Martin
Hoffmann grüßen Sie sehr herzlich!*

Evangelische Kirchengemeinden Bischofroda, Berka vor dem Hainich und Ütteroda

99826 Bischofroda, Am Kirchberg 8
Telefon Pastorin Voigt: 036924 42293
E-mail: bischofroda@kirchenkreis-eisenach.de

Christus spricht:

Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. (Matthäus 25, 40b)

Wir grüßen Sie mit dem Wochenspruch und laden Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten ein:

Sonntag, 11. September

10.00 Uhr Bischofroda Kirchweihfest

Samstag, 24. September

11.00 und 14.00 Uhr Bischofroda Taufen

Sonntag, 25. September

10.00 Uhr Berka Erntedankfest

Sonntag, 2. Oktober

10.00 Uhr Bischofroda Erntedankfest

14.00 Uhr Ütteroda Erntedankfest und Taufe

Gemeindenachmittag

Donnerstag, 15. September, um 14.30 Uhr im Pfarrhaus

Gesprächsabend

Dienstag, 20. September, um 18.00 Uhr im Pfarrhaus

Festwoche „Kraft der Worte“ rund um den Eisenacher Marktplatz vom 11. bis 18. September 2022

Zum Abschluss der Jubiläumsfeierlichkeiten verneigt sich „Luthers liebe Stadt“ im Rahmen einer Festwoche mit einem Feuerwerk aus Musik, Poesie, Kreativangeboten und bildgewaltiger Illumination vor Luthers wirkmächtiger Übersetzungsleistung. Luther war der Überzeugung, dass das „Neue Testament“ im Kern eine Botschaft des Friedens und der Versöhnung und ein Weg für ein gelingendes Miteinander ist. Gemeinsam als Evangelische Kirche, Achava-Festspiele, Stadt Eisenach und Wartburgkreis stehen wir ein für die verbindende und lebensfördernde „Kraft der Worte“.

Mehr unter: www.kirchenkreis-eisenach-gerstungen.de und in den Tageszeitungen

Friedensgebete in unseren Kirchen



Mittwochs um 18 Uhr nach dem Abendläuten sind unsere Kirchen für Gebete um Frieden für die Menschen in der Ukraine und weltweit geöffnet.

Ein herzliches Dankeschön allen, die die Arbeit der Kirchengemeinden durch ihre Gebete, Ideen, praktische Hilfe, Spenden, Kirchensteuern und Kirchgeld unterstützen!

Die Spendenkonten unserer Kirchengemeinden:

IBAN Bischofroda: DE37 8206 4088 000 800 3572

IBAN Berka/Hainich: DE57 8206 4088 000 820 0122

IBAN Ütteroda: DE59 8206 4088 000 800 3564

Die Spendenkonten des Fördervereins zur Wiederherstellung der Rokokokirche Berka vor dem Hainich e.V.:

Volks- und Raiffeisenbank DE 49 8206 4088 0008 2082 20
GENODEF1ESA

Wartburgsparkasse DE 04 8405 5050 0000 1630 07
HELADEF1WAK

*Es grüßen Sie herzlich die Gemeindegemeinderäte,
Diakonin Maria-Kristin Mende und Pastorin Christine Voigt*



Impressum

Werratal Bote – Mitteilungsblatt Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Textteil:** Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0157 80668356, E-Mail: s.barth@wittich-langwiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise **Erscheinungsweise:** wöchentlich – Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Veranstaltungen

Veranstaltungshinweis aus dem Nationalparkprogramm

Alrunas Waldgeheimnis - Kräuter- und Baumheilkunde unserer Vorfahren

18.09.22 14.00 Uhr Berka v. d. Hainich

Für unsere Vorfahren waren Wiesen und Wälder lebende Hausapotheken. Da im September die Heilpflanzensaison sich dem Ende zuneigt, lohnt ein Blick zu unseren heimischen Bäumen. Sie sind mehr als nur Holz, sie sind Sauerstofflieferanten, Kohlenstoffspeicher, Klimaregulatoren und stecken voll heilender Kräfte. Viele Studien besagen, dass Waldspaziergänge Immunsystem, Herz-Kreislauf und Seele stärken. Baumarten, wie Holunder und Haselnuss galten unseren Vorfahren als grüne Hüter von Haus und Hof.

Lernen Sie auf einer leichten geführten Wanderung (2,5 km) mit Nationalparkführerin Susanne Merten den Erlebnispfad „Alrunas Waldgeheimnis“ bei Berka vor dem Hainich kennen und entdecken Sie besondere Bäume entlang des Weges, wie die Mallinde und die uralte Silberbornlinde, um die sich viele Sagen ranken.

Treffpunkt:

Wanderparkplatz Mallinde, Berka vor dem Hainich

Sonntag, d. 18.09.2022 um 14.00 Uhr (Dauer: 2 Stunden)



Wiesen und Wälder als lebende Hausapotheken

Sonstiges



Familienfest

Samstag, 10.09.2022 von 14 Uhr-20 Uhr

im Hallenbad Herleshausen

Spiel und Spaß für unsere kleinen Gäste
Prämierung Malwettbewerb
Fürs leibliche Wohl ist gesorgt

Auf euer Kommen freuen sich das Team vom Hallenbad der Gemeinde Herleshausen, die DLRG, das DRK und die Bambini Feuerwehr Wommen



Amt Creuzburg

Informationen

Urlaub Praxis Frau Dr. Heiland

Liebe Patientinnen und Patienten,

unsere Praxis ist vom **12.09.22 bis 16.09.2022** wegen Urlaub geschlossen. Die Vertretung übernimmt die Praxis Dr. Först in Ifta. Bitte vereinbaren sie in dringenden Notfällen telefonisch einen Termin.

Am **19.09.2022** (Brückentag vor dem Feiertag 20.09.22) wenden sie sich bitte in dringenden Fällen an den Kassenärztlichen Dienst im SGK Eisenach.

Sie erreichen uns wie gewohnt ab 21.09.2022 wieder.
Ihr Praxisteam Heiland

Einladung zur Versammlung der Garageneigentümer

Garagenkomplex Am Hainberg im OT Mihla

Sehr geehrter Eigentümer dieser Garage, nach unseren Unterlagen sind Sie Eigentümer dieser Garage im Garagenkomplex Am Hainberg in Mihla. Ich teile Ihnen mit, dass die Stadt Amt Creuzburg Grundstücksbesitzer der Grundstücke 2211/16 und 2211/50 in der Flur 2 ist, auf denen auch Ihre Garage zu DDR-Zeiten errichtet wurde.

Nach dem Schuldrechtsanpassungsgesetz wurde durch eine Sonderregelung festgelegt, dass das Eigentum am Grundstück und das der Garage befristet weiter auseinanderfällt. Dies bedeutet, die Gemeinde ist Grundstücksbesitzer, der jeweilige Bauherr der Garage oder deren Rechtsnachfolger ist Eigentümer der Garage geblieben. Aus diesem Grund zahlen Sie eine Pacht an die Gemeinde als Grundstücksbesitzer. Diese Sonderregelung des Schuldrechtsanpassungsgesetzes, § 15, läuft mit **dem 31. Dezember 2022** aus. Danach, also **ab 1.1.2023, ist der Grundstücksbesitzer, entsprechend der nun gültigen Regeln des BGB, auch Eigentümer der jeweiligen Garage.**

Diese Entwicklung zwingt die Gemeinde nun nach Lösungen über die zukünftige Gestaltung des Verhältnisses zwischen Gemeinde und den jetzigen Grundstückseigentümern zu suchen.

Dazu bieten sich verschiedene Modelle, die wir möglichst sozialverträglich umsetzen wollen, an:

- Privatisierung der Gesamtanlage an einen oder mehrere Investoren
- Kauf durch die jetzigen Eigentümer
- Bildung einer Interessengemeinschaft, die als Vertreter gegenüber der Gemeinde auftritt
- Pachtzahlung nunmehr für Grundstücke und Garagen an die Gemeinde, die dann für den Zustand und Unterhalt zuständig ist.

Sicher bieten sich weitere Varianten an.

Um das weitere Vorgehen mit Ihnen beraten zu können, möchte ich Sie zu einer Versammlung der Garageneigentümer für

**Freitag, den 23. September 2022,
um 19.00 Uhr ins Bürgerhaus „Goldene Aue“,
An der Aue 22, im OT Mihla**

einladen.

Zur Klärung dieses schwierigen Themas wäre Ihre Mitwirkung wichtig!

Amt Creuzburg, 30.8.2022
Mit freundlichen Grüßen,
gez. *Rainer Lämmerhirt*
Bürgermeister

Kindertagesstätten

Die Schulanfänger unter den Cuxhofwichteln

Die Cuxhofwichtel bedanken sich für die schöne Zeit bei den Regengeistern. Wir gratulieren den Schulanfängern des Schuljahres 2022/2023 und wünschen allen einen guten Start für die Schule.

Regengeister:

Marinus Ruhwedel	Bosco Zengerling
Mattis Duphorn	Jakob Mönch
Liliana-Lia Heß	Charlotte Herold
Armin Harseim	Mathilda Creutzburg
Emma Dorn	Jara Lämmerhirt
Otto Vogt	Pauline Rebenstorf
Lisa Nowatzky	Amalia Hering
Freya Hering	Rosalie Schäfer
Alma Fischer	Anouk Czerniak
Mick Schindler	Ella Friedländer
Fritz Friedemann Schilbach	

Mit dem SCHULANFANG beginnt ein neuer, vielleicht der wichtigste, Lebensabschnitt. Behalte Deine Neugierde und vergiss nie, Fragen zu stellen. Nur wer Fragen stellt, sich selbst und anderen, bekommt Antwort.



Neuigkeiten aus den Ortschaften

Neuigkeiten aus dem Amt Creuzburg

Anlaufberatung zum Umbau der Praetoriusschule

Nachdem durch eine vom Fördermittelgeber geforderte europaweite Ausschreibung die Planungsbüros für die Umbauarbeiten an der Creuzburger Praetoriusschule abgeschlossen und die Büros vertraglich gebunden sind, ist nun für Anfang September die erste Anlaufberatung mit diesen Büros vorgesehen. Bis Anfang nächsten Jahres soll die Gesamtplanung stehen. Ziel ist, im nächsten Jahr mit dem ersten Bauabschnitt zu beginnen. Eine erste Fördermittelzusage liegt bereits vor.

Sanierung Treppenanlage Gottesackerkirche in Vorbereitung

Die notwendige Sanierung der Treppenanlage an der Gottesackerkirche wird durch die Verwaltung und die Stadt weiter vorangetrieben.

Plan ist, bei Erhalt der für die bauliche Umsetzung notwendige Förderung alle Planungen und Bauanträge sofort nutzbar zu haben.

Eine Förderung, hier vom Landesamt für Denkmalpflege verfügt, kann indessen für ein Gutachten hinsichtlich der Restaurierung der Treppensteine bereits genutzt werden. Hierfür hat die Stadt den Auftrag an ein Fachbüro bereits vergeben.

Schadhafte Stellen sollen beseitigt werden

Der Stadtrat hat noch vor der Sommerpause die Reparatur von verschiedenen schadhafte Stellen im Pflaster des Creuzburger Plans an eine Fachfirma vergeben. Ebenso sollen bzw. wurden bereits Straßensetzungen in der Kasseler Straße beseitigt. Beauftragt ist ebenfalls, ein weiteres Stück des Radweges im Stadtgebiet mit einer Bitumendecke auszubauen.

Erster Abschnitt der Straßendecke der Lauterbacher Straße in Mihla wurde bitumiert



Endlich ein Teil geschafft! Trotz von der Baufirma nicht zu verantwortenden Probleme konnte Ende August der Abschnitt zwischen Lauterbacher Mühle und Sandmühle der Landesstraße in Mihla mit der Bitumendecke versehen werden.

Am zweiten Abschnitt von der Lauterbacher Mühle bis zur Pfarrmünsterstraße wird zurzeit intensiv gearbeitet. Hier wird der Straßengrund für die Bitumendecke vorbereitet. Gleichzeitig werden Mauerabschnitte im Gehwegbereich erneuert, die Drainage verlegt und das Setzen der Bordanlage vorbereitet. Geplant ist, die Bitumendecke nach Abschluss dieser Arbeiten wahrscheinlich Ende September einzubringen.

Die Herstellung der Gehwege soll dann in einem Stück danach erfolgen.



Die neue Mauer im zukünftigen Gehwegbereich der Lauterbacher Straße



Die Bitumendecke wird „gefahren“

Bauantrag vor Einreichung

Nachdem die letzten Zuarbeiten von Fachplanern vorliegen, sind die Unterlagen für den Erweiterungsbau des Feuerwehrgerätehauses in Creuzburg soweit fertig, dass diese nun als Bauantrag eingereicht werden können.

Die Stadt wartet auf einen Fördermittelbescheid, um dann mit dem Haushaltsjahr 2023 in die bauliche Umsetzung, also Ausschreibung der Bauleistungen, Vergabebeschlüsse und Bauverträge, eintreten zu können.

Sanierung von fünf Wohnungen im städtischen Wohnblock Bahnhofstraße 45a

Dass es der Block hinsichtlich der Sanierung dringend nötig hat, steht außer Frage. Deshalb wurde durch die Stadt bereits ein erheblicher Finanzbedarf angepackt, um fünf Wohnungen grundhaft zu sanieren. Dies ist inzwischen weit vorangeschritten und die Kosten haben dabei die 100 000 Eurogrenze bereits erheblich überschritten.

Aber auch die Dämmung sowohl des Bodens als auch einer Außenfassade müssen noch erreicht werden. Dazu ist inzwischen ein Planungsbüro beauftragt, welches bereits erste Ergebnisse vorlegen wird.

Die hierzu benötigten Kosten sollen in den Haushalt 2023 bereitgestellt werden.

Steg in Ebenshausen

Hinsichtlich der Erneuerung des Ebenshäuser Stegs ist eine zeitliche Verschiebung eingetreten. Der FM-Geber hat inzwischen zusätzliche Prüfungen (Holzgutachten, Statik) verfügt, die beigebracht werden konnten.

Daher geht die Stadt nunmehr davon aus, dass die bereits zugesagten FM noch in diesem Jahr bewilligt werden und die bauliche Umsetzung 2023 erfolgen kann.

Campingplatz Ebenshausen mit einem Superjahr

Camping boomt. Das merken die Platzwarte auf dem Ebenshäuser Campingplatz mit aller Deutlichkeit. Bereits Anfang August wurden die im Haushalt festgeschriebenen Einnahmezahlen erreicht und überschritten.

Der Platz erfreut sich großer Beliebtheit. Den Verantwortlichen um Platzwart Lutz Grübel ist es gelungen, durch viele kleine Arbeiten den Zustand des Platzes immer weiter zu verbessern. Zuletzt wurde ein neuer Unterstand für gemütliche Abende gefertigt.



Fördermittel für das Scherbdaer Multihaus beschieden

Für die Umsetzung des ersten Bauabschnittes des zukünftigen Multihauses in Scherbda sind gut 300.000 € an Fördermitteln eingegangen. Wenn alles wie geplant verläuft, könnte damit im nächsten Jahr der Umbau beginnen.

Über Einzelheiten wird die Stadt gemeinsam mit der Planerin Frau Klinke in einer Sitzung des Dorferneuerungsbeirates am 15. September berichten.

Vereine und Verbände

Heimat- und Verkehrsverein Mihla e.V.

Werte Vereinsmitglieder und Wanderfreunde,

wir müssen mitteilen, dass die für Sonntag, den 18. September geplante Herbstwanderung wegen terminlicher und logistischer Probleme abgesagt werden muss.



Wir bemühen uns, kurzfristig eine Ersatzwanderung vorzubereiten.

Auf jeden Fall orientieren wir schon auf unsere Wanderung mit Versorgung durch die Jagdgenossenschaft am **Sonntag, den 30. Oktober**, die uns voraussichtlich durch das Mihlaer Tal zum Harsberg führen wird.

Wir bitten um Beachtung und werden rechtzeitig informieren!

Vorstand

Werrataler Wandertag des WTV

Liebe Wanderfreunde,

der Werrataler Wandertag des WTV findet in diesem Jahr auf dem Hohen Meißner statt!

Termin: 18. September 2022

Es werden mehrere Strecken unterschiedlicher Länge angeboten. Wir werden an dieser Veranstaltung teilnehmen und dazu Fahrgemeinschaften bilden. Deshalb ist eine Anmeldung unbedingt (auch für freiwillige Fahrer/innen) erforderlich!!!

Anmeldung unter: **Creuzburg 98017 und 90208.**

Fahrer/innen bitte mit Angabe der zur Verfügung stehenden Plätze.

Treffpunkt auch mit Fahrzeug Markt: 07.45 Uhr, Abfahrt: 08.00 Uhr

Teilnahme bitte im Vereinsshirt.

Der Vorstand

Einladung zur Männerpirsch

Meine Herren,

seid herzlichst zu unserer Männerpirsch in September eingeladen! Wir möchten der „Schnitzelbude“ in Krauthausen unsere Aufwartung machen. Wir treffen uns am **15. September um 14.00 Uhr** auf dem Markt in Creuzburg. Wir gehen diesmal über den Werratalradweg nach Spichra und von dort nach Krauthausen. Also eine gemütliche Tour mit viel Schnitzel zum Abschluss. Der Rückweg kann (wer will), wieder mit dem Bus angetreten werden.

Euer Wanderfuchs

Einladung zur Frauenpirsch

Einladung zu einem Spaziergang in Eisenach mit Besuch des „Reuter-Wagner-Museums“ am 15.09.2022

Wir treffen uns am **15.09.2022, um 12.20 Uhr** an den Bushaltestellen in Creuzburg Bahnhof/Markt und fahren mit der Linie 170 nach Eisenach. Preis derzeit noch offen.

Wir spazieren zunächst durch den Karthausgarten und daran anschließend zum „Reuter-Wagner-Museum“. Dort sind wir um 14.00 Uhr angemeldet. Den Nachmittag beenden wir im Café „Prinzenteich“ und um 17.00 Uhr treten wir die Heimfahrt an.

Der Eintritt in das Museum beträgt 3,- € pro Person, bitte passend, wird vorher einkassiert.

Am 06.10.2022 treffen wir uns zur Herbstwanderung, wir pirschen dann durch Creuzburg's Flur.

Unsere nächsten Treffen sind:

03.10. oder 10.11.2022

Krauthausen Kegeln - Schnitzeessen mit Anmeldung
29.11.2022

Ifta / Adventskäffchen und Jahresabschluss
in der Gaststätte „Zum Roten Hirsch“ mit Anmeldung

11.12.2022

Busfahrt nach Fritzlar zum Weihnachtsmarkt
Ab/An Creuzburg 37,- € mit Anmeldung

Bis zum 15.09.22, bleibt gesund, wir freuen uns!

WTV - Frauenpirsch

Mihlaer Heimatverein

Sommerexkursion nach Marburg

Die diesjährige Sommerexkursion des Mihlaer Heimatvereins führte 45 Teilnehmer in Eisenachs Partnerstadt Marburg. Das Mosbacher Reiseunternehmen Gabriel hatte auch in diesem Jahr die Organisation übernommen und im modernen Reisebus des Unternehmens ging es am frühen Morgen des 28. August auf die Reise.



Viel zu sehen gab es in Marburgs Innenstadt



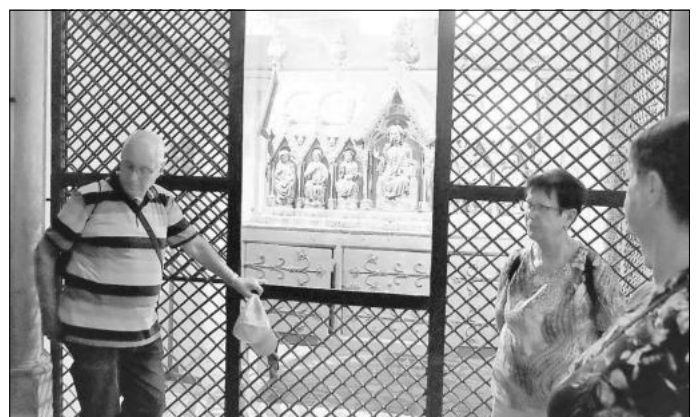
Mittagstafel im Gasthof „Gartenlaube“, unweit der Elisabethkirche

Ideales Reisewetter stellte sich ein, herrlicher Sonnenschein bei angenehmen Temperaturen.

In Marburg angekommen begann eine sehr sachkundige Stadtführung durch die historische Altstadt mit ihren vielen wunderschönen Fachwerkhäusern. Da die Stadt am Schlossberg liegt, waren etliche Aufstiege notwendig, die sich aber lohnten. Stadtkirche, Klöster und Rathaus, viel Geschichte und Geschichten, insgesamt eine lehrreiche und interessante Begegnung mit Marburg.

Nach dem Mittagessen in einem der Gasthöfe im Zentrum stand die Besichtigung der Elisabethkirche auf dem Programm. Auch hier gab es sehr fachkundige Führungen. Die Kirche ist seit einiger Zeit Großbaustelle, so dass Elisabeths Grab nicht besichtigt werden konnte, sehr wohl aber der berühmte Schrein der Heiligen. Dann ging es nach Amöneburg, einer kleinen Stadt auf einem Basaltkegel gelegen und schon von den Kelten besiedelt. Dort stand in einem Terrassenkaffee mit weitem Blick in die Marburger Ebene der letzte Programmpunkt, die gemeinsame Kaffeetafel, an.

Gegen 20.00 Uhr waren dann alle Teilnehmer wohlbehalten zurück. Die gewonnenen Eindrücke werden sicher noch lange wirken.



Für viele Teilnehmer ein Höhepunkt: Besichtigung des Elisabeth-Schreines

Vorstand

Historisches

Zeittafel zur Geschichte Scherbdas (Teil 117)

1970

- 20. Februar 1970: Wegen einer nicht abgeschalteten Herdplatte brach am Morgen in der Konsum-Gaststätte ein Brand aus. Durch das beherzte Eingreifen des Bürgers Schlücker konnte das Feuer auf einen Nebenraum begrenzt werden[1].

Brand in Gaststätte

SCHERBDA. In den Morgenstunden des 20. Februar brach in der Konsumgaststätte ein Feuer aus. Durch das beherzte Eingreifen des Bürgers Schlücker, der in der Nachbarschaft wohnt, konnte der Brand gelöscht und dadurch größerer Schaden verhindert werden. So blieb das Feuer auf einen Nebenraum, der zu diesem Zeitpunkt noch geschlossenen Gaststätte beschränkt. Als Brandursache wurde das Nichtabschalten einer elektrischen Kochplatte ermittelt. Leicht hätte allerdings diese Fahrlässigkeit schwerwiegendere Folgen haben können.

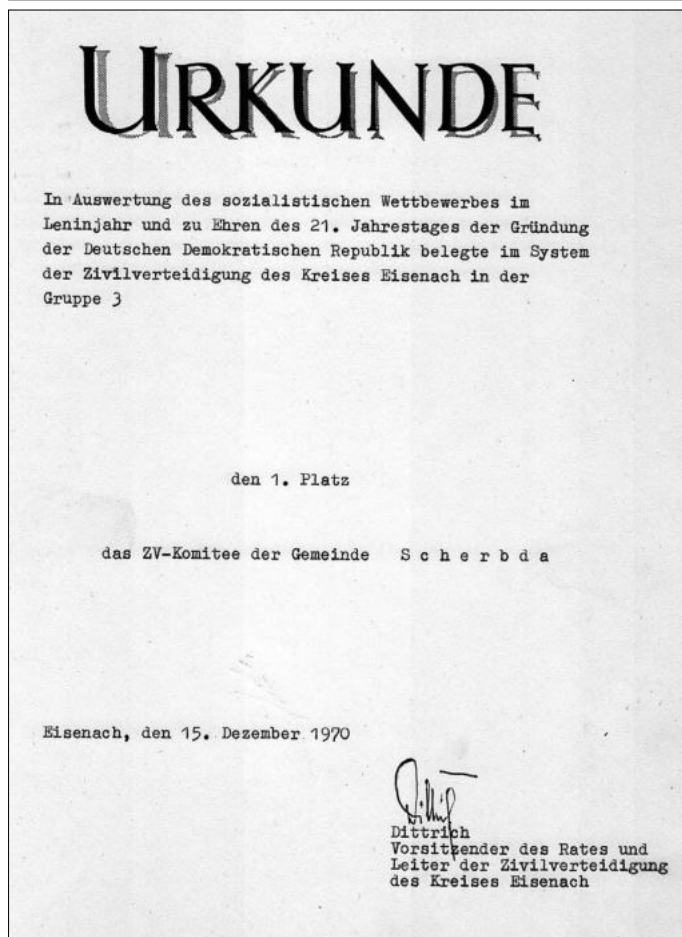
VK-Kollektiv Feuerwehr

Artikel in der Tageszeitung „Das Volk“ vom 24. Februar 1970

- 6. April 1970: Die Scherbdaer Gemeindevertretung bildete fünf ständige Kommissionen. Das waren 1. Ordnung und Sicherheit (Vorsitzender: Gerhard Scharfenberg), 2. Landwirtschaft, Handel und Versorgung (Vorsitzender: Alfred Rödiger), 3. Bau-, Wohnungswesen und Verkehr (Vorsitzender: Artur Aßmann), 4. Kultur, Jugend, Gesundheits- und Sozialwesen (Vorsitzender: Erich Rödiger) und 5. Haushalt und Finanzen (Vorsitzender: Walter Kessel)[2].
- 14. April 1970: Die Zwischengenossenschaftliche Bauorganisation (ZBO) „Einheit“ Treffurt wurde von der LPG „Solidarität“ mit der Errichtung einer Bullenmastanlage für 760 Tiere südwestlich der Ortslage Scherbda beauftragt[3]. Die Gesamtkosten für das Projekt beliefen sich auf knapp 3 Millionen Mark[4].
- 19. Mai 1970: Der Hauseigentümer Friedrich Eichholz (Bergstraße Nr. 1) erhielt von der Gemeinde die Genehmigung zur Entfernung und Verfüllung des vor seinem Grundstück befindlichen gemeindeeigenen Brunnens[5].
- 29. Mai 1970: Gemeinsam mit dem Mihlaer Förster Friedel Hilpert wirkte der Scherbdaer Revierförster Oskar Rommel (Lindenstraße Nr. 26) bei Fotoarbeiten mit dem PKW-Prototyp „Wartburg 400“ als Statist mit. Er musste dazu eine Geheimhaltungsverpflichtung unterschreiben[6]. Bei dem in Buchenau gebauten Baumuster „Wartburg 400“ handelte es sich um einen schwimmfähigen Kübelwagen mit nach unten geschlossener Kunststoff-Karosserie, welcher nie in Serie ging. Das 1970 entstandene Foto wurde erst 1991 in einem Jubiläumshft über den Eisenacher Automobilbau veröffentlicht[7].
- Juni/Juli 1970: Bei einem Kreisauscheid der Freiwilligen Feuerwehren erreichten die Scherbdaer Kameraden vordere Plätze[9].
- 7. Juli 1970: Sämtliche Sportgeräte der Scherbdaer Schule wurden aufgrund der bevorstehenden Schließung an die POS Creuzburg übergeben[10].
- 28. Juni 1970: Mit einem Heimsieg gegen Ütteroda im Kreispokal „Goldener Traktor“ bestritten die Fußballer der neugegründeten BSG „Rot-Weiß“ Scherbda ihr erstes offizielles Spiel. In der ersten Runde des FDGB-Pokals folgte jedoch eine 0:6-Heimniederlage gegen Mosbach[11].
- August 1970: Die BSG „Rot-Weiß“ Scherbda nahm in der II. Kreisklasse Eisenach, Staffel 2, den Punktspielbetrieb auf. Am ersten Spieltag gab es ein 1:1 in Bischofroda, das erste Heimspiel ging gegen Ruhla mit 2:3 verloren. Der erste Sieg gelang am dritten Spieltag mit einem 2:10 in Hötzelsroda[12].
- 1. September 1970: Mit Beginn des neuen Schuljahres besuchten alle Scherbdaer Schüler die Creuzburger Oberschule. Damit endete eine jahrhundertelange Schulgeschichte im Ort. Die letzte in Scherbda tätige Lehrerin war Brigitte Wiegand. Auch die Einrichtung des Klassenraumes sowie alle Sportgeräte gingen nach Creuzburg[13].
- 2. Oktober 1970: Unter anderem wegen „Unterlassung der Anzeige“ gemäß §225 Abs.1 Ziff.5 StGB wurde der Scherbdaer Forstgebietsleiter Gerhard W. vom Ministerium für Staatssicherheit festgenommen und in die Untersuchungshaftanstalt Suhl gebracht[14]. W. war erst im April 1970 als Gemeinderatsmitglied bestätigt worden[15].
- 15. Oktober 1970: Durch das Zivilverteidigungs-Komitee erfolgte eine systematische Erfassung von Schutzräumen für die Bevölkerung. Insgesamt wurden 688 Schutzraumplätze erfasst, demgegenüber standen 540 Einwohner. Als größter Einzelraum bot ein Gewölbekeller unter dem ehemaligen Gutshof (Schloßstraße Nr. 11) allein 34 Personen Platz[16].
- 15. Dezember 1970: Vom Leiter der Zivilverteidigung des Kreises Eisenach, Genossen Dittrich, wurde das ZV-Komitee der Gemeinde Scherbda mit einem 1. Platz im sozialistischen Wettbewerb ausgezeichnet[17].



Die Förster Oskar Rommel aus Scherbda (links) und Friedel Hilpert aus Mihla als Statisten mit dem Baumuster „Wartburg 400“ im Mai 1970[8].



Urkunde vom 15. Dezember 1970

- Die LPG „Solidarität“ erhielt einen Futterladewagen „E5“ sowie einen Dungstreuer im Gesamtwert von ca. 30.000,- Mark[18].
- Nach dem Tod des langjährigen Organisten und Chorleiters Adolf Hopf im März 1970 übernahmen die Creuzburger Kantor-Katecheten Maria und Claus-Dieter Petri den Kirchenmusikdienst in Scherbda. Frau Petri gründete einen Kinderchor, welcher erstmals im Weihnachtsgottesdienst 1970 sang[19].

Christoph Cron

- [1] „Brand in Gaststätte“, in: „Das Volk - Organ der Bezirksleitung Erfurt der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands“, Lokalseite Eisenach, 24. Februar 1970
- [2] Sammlung des Verfassers: Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 03-01
- [3] Sammlung des Verfassers: Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 12-10
- [4] Sammlung des Verfassers: Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 14-02
- [5] Stadtarchiv Creuzburg (Alter Bahnhof): „Vereinbarung“ vom 19. Mai 1970
- [6] Sammlung des AWE-Museums (Eisenach)
- [7] Ihling, Horst: „1898-1991 Wartburg-Motorwagen, Wartburg 1.3“, Herausgeber: Automobilwerk Eisenach GmbH“, 1991 (Seite 21)
- [8] Sammlung des AWE-Museums (Eisenach)
- [9] „Frauenfeuerwehr hat sich gut bewährt - Bestenermittlung der freiwilligen Feuerwehr“, in: „Das Volk - Organ der Bezirksleitung Erfurt der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands“, Lokalseite Eisenach, 3. Juli 1970
- [10] Sammlung des Verfassers: Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 18-01
- [11] „Das Volk - Organ der Bezirksleitung Erfurt der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands“, Lokalseite Eisenach, 26. Juni 1970, 3. August 1970 und 18. Dezember 1970
- [12] „Das Volk - Organ der Bezirksleitung Erfurt der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands - Sport aus dem Heimatkreis“ (Ausgabe Eisenach), 24. August 1970, 31. August 1970 und 7. September 1970

- [13] Sammlung des Verfassers: Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 02-01; Stadtarchiv Creuzburg (Alter Bahnhof): Wiegand, Brigitte: „Ferienplan über die örtlichen Ferienspiele in der Gemeinde Scherbda“, 8. Juli 1972
- [14] BStU, MfS, AU 761/73 (Band 1)
- [15] Sammlung des Verfassers: „Beschlusskontrollbuch des Rates und der Gemeindevertretung Scherbda“, 1967-1987
- [16] Sammlung des Verfassers: Schutzraumbögen, Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 25-02
- [17] Sammlung des Verfassers: Urkunden
- [18] Sammlung des Verfassers: Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 12-10
- [19] Kirchenchronik Scherbda 1817-1972, Kapitel „Kirchliche Merkwürdigkeiten“, 1970

Dies und das

Neues von der Jugendfeuerwehr in Mihla

Besuch der Jugendfeuerwehr Stregda

Am 20.8.2022 war die Jugendfeuerwehr Stregda zu Besuch in Mihla. Zunächst besuchten sie das Freibad und kamen im Anschluss in unsere Feuerwehrwache. Lars Pillich, Jens Zengeling und Heiko Rommel führten die Kinder und Jugendlichen durch das Gerätehaus. Hier lernten sie die Fahrzeuge unserer Feuerwehr genauer kennen. Besonders spannend war, dass die Fahrzeuge auch von oben erkundet werden durften. Alle waren überrascht, was alles auf dem Dach eines Feuerwehrfahrzeuges verladen ist. Das Highlight war natürlich eine Fahrt im Drehleiterkorb. Mit dem Aufzug eines Gewitters saßen alle im Gerätehaus und genossen zum Abschluss eine Feuerwehrbrause. Dann ging es wieder nach Utteroda, wo gezellet wurde. Wir bedanken uns für euren Besuch und euer Interesse.



Geländelauf der Jugendfeuerwehren 2022

Am 23.8.2022 war eine Delegation unserer Jugendfeuerwehr zur Siegerehrung des Geländelaufes der Jugendfeuerwehren nach Eisenach eingeladen. Die Jugendfeuerwehr Mihla erreichte in der Altersklasse 6-9 Jahre den 2. Platz sowie den 3. Platz in der Altersklasse 10-18 Jahre. Der Geländelauf fand bereits am 2. Juli 2022 rund um das Gelände der Jugendherberge auf dem Harsberg statt. Einige Feuerwehren des KBA II, unter anderem auch unsere Feuerwehr, bereiteten unterschiedliche Stationen für die Kinder und Jugendlichen vor. An den Stationen mussten unter anderem Feuerwehrwissen, Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Kameradschaft unter Beweis gestellt werden. Unser Dank gilt an dieser Stelle Sebastian Fischer, Ralf Galus, Daniel Hörschelmann sowie allen weiteren Helfern für die gelungene Organisation und Durchführung der Veranstaltungen.

Anika Mayer im Namen der FF Mihla



Lauterbach

Kindertagesstätten

Zuckertütenfest bei den „Harsbergknirpsen“

Liebe Schulanfänger,

„Ade du schöne Kindergartenzeit“ - mit diesem Lied haben wir euch letzten Freitag im Kindergarten verabschiedet. Wir möchten noch einmal zurückschauen und uns an die letzten Monate mit euch im Kindergarten erinnern. Viele tolle Erlebnisse und Ausflüge standen auf unserem Programm.

Ein Highlight auch in diesem Jahr, waren natürlich unsere Naturerlebnisse mit den Rangern des Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal. Während des Waldabenteuers und des Tümpeltages habt ihr sehr viel über die Tiere und Pflanzen in unserer Region gelernt. Auch unsere diesjährige Wanderung mit „Alruna“, der Seherin des Waldes, trug dazu bei euer Wissen über das Ökosystem des Naturparks Hainich zu erweitern und zu festigen.

Auf diesem Weg noch einmal vielen Dank den Mitarbeitern des Naturparks Eichsfeld-Hainich-Werratal und an Frau Merten für ihr großes Engagement.

Natürlich gehörten auch die Schulbesuche nach Nazza, der Besuch des Theaters in Eisenach, der Ausflug zum Kinderkanal in Erfurt, die Fahrradtour nach Bischofroda, der Schwimmbadbesuch und der Besuch der Bibliothek in Mihla wieder zu den Höhepunkten eurer Vorschulzeit.

Euer Zuckertütenfest bildete einen gelungenen Abschluss für eure Kindergartenzeit. Mit der Pferdekutsche sind wir am Morgen im Kindergarten gestartet und fuhren nach Ebenshausen. Dort haben wir den ganzen Vormittag auf dem Spielplatz verbracht, bevor es nach dem Mittagessen zurück in den Kindergarten ging. Dort angekommen wart ihr sehr überrascht, denn an den Bäumen zum Kindergarten hingen eure Zuckertüten und auch die jüngeren „Harsbergknirpse“ fanden in unserem Weidentunnel ihre kleinen Zuckertütchen. Aber das war noch nicht das Ende des tollen Vormittages. Am Nachmittag wurdet ihr vom Bürgermeister Bernd Hasert mit der Feuerwehr abgeholt.

Auch dieser hatte sich noch eine tolle Idee für unsere Kinder einfallen lassen. Bevor es losgehen konnte, musste im Feuerwehrauto Platz geschaffen werden. Denn das komplette Führerhaus war mit Luftballons gefüllt, welche aus den Fenstern der Feuerwehr wieder heraus mussten. Nach getaner Arbeit konnte es endlich los gehen. Mit Blaulicht und Martinshorn ging es auf den „Harsberg“. Dort wartete schon die nächste Herausforderung auf euch - der Schulanfängerschatz musste gefunden werden. Mit Verstand und Können habt ihr alle Aufgaben gelöst, so dass der Schatz schnell gefunden wurde.

Voller Stolz habt ihr mit eurem Schatz den Grillplatz am „Harsberg“ erreicht und das tolle Grillfest, welches eure Eltern vorbereitet hatten, konnte beginnen. Nach einer Stärkung mit Grillgut, Salaten, Obst, Gemüse und Stockbrot konntet ihr gemeinsam mit euren Eltern Wünschekarten schreiben und diese mit Luftballons zum Himmel fliegen lassen. Euer Zuckertütenfest endete mit einer Übernachtung im Kindergarten und wir sind uns sicher, dass dieses Fest noch lange in eurer Erinnerung bleiben wird.



Liebe Amelie, liebe Melia, lieber Erik, lieber Joris, lieber Heinrich und lieber Luke - jetzt beginnt für euch ein neues spannendes Kapitel in eurem Leben und wir sind sehr froh darüber, dass wir euch auf eurem Lebensweg ein Stück begleiten durften. Wir wünschen Euch eine wundervolle Schulzeit, behaltet eure Neugierde und vergesst nie Fragen zu stellen.

Denn nur wer Fragen stellt bekommt auch Antworten!

*Die Erzieherinnen und Kinder
vom Kindergarten „Harsbergknirpse“*



Werratal-Nachrichten

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal



Jahrgang 18

Samstag, den 10. September 2022

Nr. 27

SuedLink:

Ankündigung von Trassenbesichtigungen in der Gemeinde Krauthausen und im Amt Creuzburg der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Die Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW GmbH und TenneT TSO GmbH planen in ihren jeweiligen Zuständigkeitsbereichen den Bau der erdverlegten Gleichstrom-Verbindung SuedLink. Aktuell läuft für den Abschnitt C2 von SuedLink (zwischen der Landesgrenze Niedersachsen/Hessen bei Friedland bis zum Werratal bei Herleshausen) das Planfeststellungsverfahren. Im Zuge des Planfeststellungsverfahrens finden Trassenbesichtigungen und wasserrechtliche Beweissicherungen statt. Diese dienen dazu, einen konkreten Leitungsverlauf zu finden, der die Belange von Mensch, Natur und Umwelt bestmöglich berücksichtigt. Die Trassenbesichtigungen dienen der Erkundung örtlicher Gegebenheiten. Die gewonnenen Daten und deren fachliche Bewertung sind Bestandteil der sogenannten Unterlagen nach § 21 NABEG. Erst mit der Einreichung dieser Unterlagen erfolgt der Vorschlag für einen konkreten Leitungsverlauf. Mit den geplanten Untersuchungen ist keine Festlegung für einen Leitungsverlauf verbunden.

Informationen zu den Trassenbesichtigungen

Bei den Trassenbesichtigungen bzw. -befahrungen ermitteln wir Umweltdaten, Informationen über Kreuzungspunkte sowie die örtlichen Gegebenheiten mit Blick auf geografische und geologische Gesichtspunkte. Die Trassenbefahrungen werden durch Kleingruppen von zwei Personen mit normalen Pkws durchgeführt. Diese benutzen öffentliche Wege und befahren Privatwege nur dort, wo es unbedingt notwendig ist. Bei der Trassenbesichtigung werden keine besonderen Geräte eingesetzt, sondern lediglich fotografische Aufnahmen und Notizen angefertigt.

Informationen zu der wasserrechtlichen Beweissicherung

Ziel der wasserwirtschaftlichen Beweissicherung ist die qualitative und quantitative Dokumentation des Grundwasservorkommens. Es handelt sich hierbei um eine nicht-invasive Maßnahme.

Eventuelle Schäden

Durch die genannten Vorarbeiten werden im Regelfall keine Schäden verursacht. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, werden diese durch TransnetBW GmbH bzw. durch die von ihr beauftragten Firmen zeitnah beseitigt oder entsprechend den gesetzlichen Regelungen in § 44 Absatz 3 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) angemessen entschädigt.

Bekanntmachung und Termine

Die Berechtigung zur Durchführung der Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) in Verbindung mit § 18 Absatz 5 NABEG. Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümern und Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten mitgeteilt. Die Trassenbesichtigungen und wasserrechtlichen Beweissicherungen finden im Zeitraum vom **01.10.2022 bis 31.03.2023** statt.

Der zeitliche Ablauf der Vorarbeiten hängt von den örtlichen Gegebenheiten und wetterbedingten Bodenverhältnissen ab. Die betroffenen Grundstücke ergeben sich aus den Planunterlagen. Diese liegen am Auslageort der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal, Dienstgebäude Berka v. d. Hainich, Am Schloss 6, 99826 Berka v. d. Hainich zur öffentlichen Einsicht aus. Bitte beachten Sie, dass eine Einsicht der ausgelegten Unterlagen nur nach telefonischer Absprache unter der Telefonnummer 036926 947-30 zu den Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 09.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag 14.00 bis 17.00 Uhr, Donnerstag, 15.00 bis 18.00 Uhr, möglich ist. Bitte beachten Sie die aktuellen Coronabestimmungen der Kommune.

Mitarbeitende von TransnetBW GmbH oder von ihr beauftragte Firmen setzen sich mit den von den genannten Maßnahmen betroffenen Eigentümern und Nutzungsberechtigten in Verbindung. Aufgrund der Größe des Untersuchungsgebiets und Vielzahl der Eigentümer und Nutzungsberechtigten wird es leider nicht möglich sein, jeden Eigentümer und Nutzungsberechtigten persönlich vor dem Betreten ihrer Grundstücke bzw. Wege einzeln über die Zuwegungen zu informieren.

Kontakt für Rückfragen

Für Fragen und Mitteilungen zur Durchführung der bauvorbereitenden Maßnahmen stehen Mitarbeitende von TransnetBW GmbH zur Verfügung:

TransnetBW GmbH
Tel.: 0800 380 470-1
E-Mail: suedlink@transnetbw.de
[Transnetbw.de/suedlink](https://www.transnetbw.de/suedlink)

TenneT ist bei SuedLink für den nördlichen Trassenabschnitt und die Konverter in Schleswig-Holstein und Bayern zuständig. In den Zuständigkeitsbereich von TransnetBW fallen der südliche Trassenabschnitt und der Konverter in Baden-Württemberg.



Impressum

Werratal-Nachrichten – Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal **Verlag und Druck** LINUS WITTIICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@witlich-langwiesen.de, www.witlich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** die Gemeinschaftsvorsitzende **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** In der Regel alle 2 Wochen kostenlos an die erreichbaren Haushaltungen im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

Stadt Treffurt

Wichtiges auf einen Blick

Stadtverwaltung Treffurt

Rathausstraße 12, 99830 Treffurt

Telefon: 036923 515-0
 Fax: 036923 515-38
 Internet www.treffurt.de
 E-Mail: post@treffurt.de

Sprechzeiten:

Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters nach Vereinbarung.

Alle Ämter sind telefonisch erreichbar:

Bürgermeister	Herr Reinz	515-11
Sekretariat	Frau Jäschke	515-11
Geschäftsleiter	Herr Jauernik	515-35
Zentrale Dienste	Frau Stein	515-14/ 515-0
Ordnung und Sicherheit	Herr Händel	515-21
Allgemeine Ordnungsangelegenheiten Umwelt-, Natur-, Brand- und Katastrophenschutz	Herr Fiedler	515-24
Einwohnermeldewesen	Frau König- Dunkel	515-20
Jugend und Kita	Frau Gauditz	515-48
Standesamt Friedhofsverwaltung Fundbüro	Frau Merz	515-22
Stadtplanung und -sanierung, Tiefbauverwaltung Straßenausbaubeitrag	Herr Braunholz Frau C. Müller	515-27 515-16
Hochbauverwaltung, Bürgerhäuser	Frau Fiedler	515-18
Liegenschaften	Frau Schwanz	515-41
Kämmerei	Frau Kleinsteuber	515-17
Stadtkasse	Frau Stephan	515-26
Steueramt	Frau John	515-25
Anlagenbuchhaltung	Frau A. Müller	515-31
Personalamt	Frau Schnell	515-23
Tourismus, Kultur und Veranstaltungen	Frau Senf	515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt

Montag - Freitag 10.00 bis 15.00 Uhr

(Auch außerhalb dieser Öffnungszeiten können Sie unseren Infopunkt hinter dem Rathaus besuchen.)

Stadtbibliothek Frau Roth 515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:
 Mo/Mi/Do/Fr 10.00 bis 15.00 Uhr
 Dienstag 10.00 bis 18.00 Uhr

KOBB (Polizei) Herr Hoßbach 515-29

Sprechzeiten im Bürgerhaus Treffurt,
 Eingang von der Rathausstraße:
 Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr
 oder nach Absprache
 Außerhalb der Sprechzeiten: PI Eisenach 03691 2610



Werratalbote
 Alle Beiträge per E-Mail an:
werratalbote@treffurt.de

Die aktuelle Ausgabe gleich auf Ihrem Smartphone:

Kindertagesstätten der Stadt Treffurt:

Kindertagesstätte Treffurt „Die kleinen Werraspatzen“ 51240
 Kindertagesstätte Falken „Kleine Musmännchen“ 569965
 Kindertagesstätte
 Schnellmannshausen „Heldrastein-Wichtel“ 036926 209949
 Evangelische Kindertagesstätte
 „Haus unterm Regenbogen“ in Großburschla 88116
 Diakonia „Kinderarche Lindenbaum“ in Ifta 036926 90561

Ortsteilbürgermeister:

Ortsteilbürgermeister Falken
 Herr Junge: 837593

Ortsteilbürgermeister Großburschla
 Herr Schnell 0176 82462634

Ortsteilbürgermeister Ifta
 Herr Regenbogen 0151 17248560
 (Sprechzeit nach Vereinbarung)

Ortsteilbürgermeister Schnellmannshausen
 Herr Liebetrau: 036926 18404

Arztpraxen/Zahnarztpraxen:

Treffurt
 Gemeinschaftspraxis
 Annett Wenda/Katharina Höpner
 FÄ für Allgemeinmedizin 50616
 Medizinisches Versorgungszentrum Eisenach
 Allgemeinmedizinische Praxis Dr. med. E. Hey 826605
 Zahnarztpraxis A. Montag 80464
 Zahnarztpraxis B. Rieger/K. Cron 50156

Großburschla
 Dr. med. Ursula Trebing 88287
Ifta
 Dr. med. Silke Först 036926 82513

Apotheken:

Pilgrim-Apotheke Treffurt 0800 5170123
 Bonifatius-Apotheke Wanfried 05655 8066

Notrufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst112
Polizei110

Bereitschaftsdienste

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen:

Montag/Dienstag/Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Mittwoch/Freitag 13.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Samstag/Sonntag/ 07.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Brückentage/Feiertage
 (einschl. Heiligabend und Silvester)

Ärztlicher + zahnärztlicher Notdienst:116 117
 (ohne Vorwahl und kostenfrei)

Bitte halten Sie für den Anruf folgende Informationen bereit:

Name, Adresse mit Postleitzahl und Etage, Telefonnummer

Wer hat Beschwerden?

Wie alt ist die Person?

Welche Beschwerden liegen vor?

Apothekennotdienst

vom Festnetz:0800 0022 833

vom Handy oder SMS mit PLZ:22833

Weitere wichtige Kontakte

Sperr-Notruf

für Sperrung von EC-Karten, Kreditkarten und elektronischen Berechtigungen116 116

Elektrizitätswerk Wanfried

Notfallnummer rund um die Uhr05655 988616

Heizwerk Treffurt80242

Trink- und Abwasserverband

Eisenach-Erbstromtal

Havarie-Telefon036928 9610

.....0170 7888027

Postfiliale Treffurt, Straße des Friedens 4

Tel. 036923/ 51881

Montag-Donnerstag 09.00 - 18.00 Uhr

Freitag 08.00 - 18.00 Uhr

Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Informationen

Nachstehender Fundgegenstand wurde dem Fundbüro der Stadt Treffurt übergeben und wartet dort auf seine/n Besitzer/in:

1 einzelner Schlüssel an rotem Schlüsselschild mit Aufschrift F-Schloss Detlef

wurde am 29.08.2022 in der Puschkinstraße 43 gefunden.

Vielen Dank dem ehrlichen Finder.

Ihre Stadtverwaltung

Nachruf

*Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Weges.
 (Franz von Assisi)*

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Frau Magdalene Herwig (geb. Germerodt)

Herrn Dietmar Zeich

Frau Walpurga Bork (geb. Tobisch)

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen. Wir wünschen Ihnen viel Kraft auf dem Weg der Trauer, aber auch Mut für dankbare Erinnerungen und Hoffnung für die Zukunft.

Ihre Stadtverwaltung

Wir gratulieren

85. Geburtstag in Falken



Am 27. August 2022 vollendete Frau Ingrid Hoffmann ihr 85. Lebensjahr und freute sich über die vielen Gratulanten, darunter Treffurts Bürgermeister Michael Reinz und Ortsteilbürgermeister Patrick Junge. Sie überreichten einen Blumenstrauß und ein kleines Präsent. Frau Hoffmann hat zwei Töchter und lebt mit einer Tochter und Familie im gemeinsamen Haus. Sie erfreut sich an drei Enkeln und fünf Urenkelkindern.

So wurde auch der 85. Geburtstag mit der ganzen Familie zu Hause gefeiert. Nach der Schulzeit erlernte sie den Beruf der Stenotypistin, arbeitete später als kaufmännische Angestellte in der Zigarrenfabrik. Solange es ihr möglich war, kümmerte sich Ingrid Hoffmann um Haus und Garten und machte gern Handarbeiten. Auch das Reisen hat ihr große Freude bereitet.

Wir wünschen Frau Hoffmann weiterhin alles Gute und viel Gesundheit!

Ihre Stadtverwaltung

85. Geburtstag in Treffurt



Bereits am 4. August 2022 vollendete Frau Dagmar Barthel ihr 85. Lebensjahr und freute sich über den Besuch vom 1. Beigeordneten der Stadt Treffurt, Günter Oßwald, der im Namen des Bürgermeisters die Glückwünsche und Blumen überbrachte. Auch die Nachbarn waren zum Gratulieren gekommen. Zu ihnen pflegt Frau Barthel ein sehr freundschaftliches Verhältnis und ist dankbar für die Unterstützung und Hilfe.

Dagmar Barthel machte nach ihrer Schulzeit eine Lehre in der Zigarrenfabrik. Dort arbeitete sie 25 Jahre lang in der Sortierung, d.h., die fertigen Zigarren mussten nach ca. 25 verschiedenen Farbnuancen qualitätsgerecht sortiert werden. Nach dieser Zeit war sie in den Betriebsküchen im Hebezeugewerk, im Möbelwerk und auch in der Schulküche tätig und versorgte viele Treffurter mit Mittagessen. In ihrer Freizeit hat sie gern und viel gestrickt und die sonntäglichen Kreuzworträtsel waren ihre Leidenschaft. Leider ist ihr dies alles aus gesundheitlichen Gründen nun nicht mehr möglich.

Wir wünschen Frau Barthel weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit!

Ihre Stadtverwaltung



Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinde Ifta

Die Nachrichten der Kirchgemeinde Ifta finden Sie weiterhin im Teil der VG Hainich-Werratal unter der Rubrik Kirchliche Nachrichten/Evangelisches Pfarramt Creuzburg.

Evangelische Kirchengemeinden

Gottesdienste und Termine

Die Gottesdienste finden mit ausreichend Abstand zwischen den Teilnehmern statt. Alle Besucher sind verpflichtet, während des Gottesdienstes einen medizinischen oder FFP2-Mund-Nase-Schutz zu tragen. Menschen mit Erkältungssymptomen dürfen nicht zum Gottesdienst kommen.

Treffurt

Sonntag, 11. September

09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 18. September

09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 25. September

11.00 Uhr Gottesdienst

Schnellmannshausen

Sonntag, 11. September

11.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 18. September

11.00 Uhr Gottesdienst

Sonabend, 23. September

17.00 Uhr Michaelsandacht

Sonntag, 25. September

09.30 Uhr Kirmes-Gottesdienst

Veranstaltungen Treffurt und Schnellmannshausen

Posaunenchor	donnerstags,	17.30 Uhr
Kirchenchor	donnerstags,	20.00 Uhr

Falken

Sonntag, 11. September

09.30 Uhr Gottesdienst

Sonabend, 17. September

09.00 Uhr Männerkirmes

Sonntag, 25. September

11.00 Uhr Erntedank

Großburschla

Sonntag, 11. September

11.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 18. September

11.00 Uhr Gottesdienst

Veranstaltungen Falken und Großburschla

Friedensgebet Großburschla	mittwochs, in der Kirche	16.30 Uhr
Bibelkreis Großburschla	mittwochs, im Pfarrhaus	18.00 Uhr

Kontakt:

Treffurt & Schnellmannshausen:
Pfarrer i.R. Christian Stawenow
0176 49671154
ev-kirche-treffurt@gmx.de

Falken & Großburschla:
Pfarrerin Silvia Frank
Pfarrgasse 8, 99830 Großburschla
036923 88285

Katholische Kirchengemeinde St. Marien



Freitag, 23. September
17.00 Uhr Gottesdienst

Veranstaltungen

Tag des offenen Denkmals am 11.09.2022

Das DDR-Museum in der alten Schule und das Heimatmuseum in der Martinikirche Falken sind von 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Gleichzeitig lädt der Heimatverein zum Weinfest an der Kirche ein.

Der Pfuhs Hof von Fam. Schülken in der Hessischen Straße 18 in Treffurt ist von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet, auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Zu sehen sind u.a. der historische Innenhof mit Stadtmauer, Backhaus, Pranger und Stallungen und Vorführungen des Schmiedehandwerks (Schauschmiede Wanfried).

WEINFEST AUF DEM KIRCHHOF

Zum Tag der offenen Museen werden wir am 11. September 2022 erstmalig ein kleines Weinfest in Falken präsentieren.

Angebote für unsere Gäste:	13 UHR - 18 UHR
Besuch des Heimat- und DDR-Museums	ÖFFNUNG DER MUSEEN & FEST AUF DEM KIRCHHOF
Anspruchsvolle Weine von der Mosel	13.30 UHR
Leckere Spezialitäten zum Schlemmen	WEINPREDIGT
Unterhaltungsprogramm durch unsere Gesangsfreunde, Eric Daisenroth an der Orgel und die Falkner Blasmusikanten	VON PFARRERIN FRAU FRANK
Liebevolle Stände zum Erkunden	AUF DEM KIRCHHOF

Heimat-, Kultur- & Freizeitverein Falken e.V.

180 Jahre Chorgesang in Treffurt

Der Männerchor „Liedertafel“ Treffurt feiert am 11. September 2022 sein Chorjubiläum. Wir beginnen mit dem Freundschaftsingen um 13.00 Uhr mit 8 befreundeten Chören im Gemeindesaal in unserem Ortsteil Schnellmannshausen. Sangesfreunde und Gäste sind herzlich eingeladen. Für Essen und Trinken ist wie immer gesorgt. Ein Buspendelverkehr ist ab 12.00 Uhr eingerichtet!

180 Jahre
Chorgesang
in Treffurt

Sängerfest
am 11.9.2022

ab 13.00 Uhr im Gemeindesaal
in Schnellmannshausen

(kostenloser Bustransfer ab 12.00 Uhr,
Hin- und Rückfahrt ab den Bushaltestellen)

MGV Liedertafel
Treffurt e.V. 1842

OBwald
FAHRZEUGE & TECHNISCHER HANDEL
www.federn-osswald.de

Kinderbasar
Herbst / Winter

für Baby- und Kinderkleidung, Spielsachen,
Autositze, Kinderwagen, etc.

16.09.2022
Festhalle Wendehausen

Freitag von 18.00 bis 21.00 Uhr
Schwangere mit Begleitperson Einlass ab 17 Uhr

bunte Strumpfkiste &
Handmade Stand

Bratwurstverkauf

Anmeldung unter: Kinderkrams-wdh@web.de

Sortierter Verkauf

Kinderkrams Wendehausen
& HEIMATVEREIN WENDEHAUSEN

Kinderfest des TCV am 20.09.2022



Am 20.09.2022 organisiert der Trefffurter Carneval Verein 1952 e.V. wieder das Kinderfest zum Weltkinderfest



der tag auf dem Parkplatz der Normannsteinhalle in Treffurt.

Start der Veranstaltung ist 11:00 Uhr.

Auf die Kinder wartet eine große Spiel- und Bastelstraße mit Kinderschminken, Hüpfburgen, Rollenrutsche, Luftschaukel, eine Tombola bei der jedes Los gewinnt und vieles mehr.

Zwei historische Feuerwehren laden zum Bestaunen und zu einer kleinen Rundfahrt durch Treffurt ein. Ritter Michael erzählt den Kindern eine Drachengeschichte aus Thüringen. Auch ein DJ wird für gute Laune sorgen.

Am Nachmittag wartet ein Bobbycar- und ein Steckenpferdrennen auf viele teilnehmende Kinder.

Gegen den Hunger und den Durst werden leckere Bratwürstchen und Steaks vom Grill, Kaffee, Kakao und Kuchen, Zuckerwatte, Popcorn, Crepes und Kaltgetränke für Groß und Klein angeboten. Ab 12:30 Uhr bekommt wieder jedes Kind eine Portion Nudeln mit Tomatensoße kostenlos, solange der Vorrat reicht.

Zeitplan:

- 11:00 Uhr Beginn des Kinderfestes
- ab 11:00 Uhr Historische Feuerwehr mit Rundfahrt
- 12:30 Uhr Nudeln mit Tomatensoße für die Kinder
- 13:30 Uhr Auftritt Ritter Michael
- ca. 15:00 Uhr Bobbycarrennen
- ca. 16:00 Uhr Steckenpferdrennen (die Pferde müssen vorher selber an der Bastelstation gebastelt werden)
- 18:00 Uhr Ende des Kinderfestes

Wir freuen uns, Euch als Gäste begrüßen zu dürfen.

Das Orga-Team vom TCV

Kinderfest
des TCV

Eintritt frei

11 - 18 Uhr

20.09.2022

- Historische Feuerwehr (mit Rundfahrt)
- BobbyCar und Steckenpferd (Rennen)
- Spiel und Bastelstraße
- Große Tombola
- Hüpfburgen
- DJ Franky G.
- und vieles mehr

Drachengeschichten
mit Ritter Michael

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Für unsere kleinen Gäste gibt es ab
12:30 Uhr Nudeln mit Tomatensoße
kostenlos, solange der Vorrat reicht.

Parkplatz Normannsteinhalle Treffurt
es lädt ein der TCV 1952 e.V.

Emil
rettet
Thüringen

#BÄCKVEISSEL

Kirmes 2022

Schnellmannshausen

23.09. - 25.09.

Freitag

Swagger

Samstag

Van Gard

Sonntag

Fahnenreiten

Kirche: Freitag 17.30 Uhr / Sonntag 09.30 Uhr



228. KIRMES IN SCHNELLMANNSHAUSEN

23. SEPTEMBER BIS 25. SEPTEMBER

FREITAG
23.09. 17.30 UHR ANDACHT IN DER KIRCHE,
DANACH FACKELUMZUG & KIRMESFEUER
20.00 UHR DISCO MIT SWAGGER (GEMEINDESAAL)

SAMSTAG
24.09. 14.00 UHR UMZUG DER KIRMESBURSCHEN UND BLASKAPELLE
STRAUSSENREIGEN AUF DEM FESTPLATZ
20.00 UHR TANZ MIT "VAN GARD" (GEMEINDESAAL)

09.30 UHR KIRMESGOTTESDIENST

SONNTAG
25.09. 13.00 UHR TRADITIONELLES FAHNENREITEN (KAISERLINDE)
DANACH GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN AUF DEM FESTPLATZ
MIT DEN FALKENER MUSIKANTEN

Annahmezeiten Kirmesfeuer 2022 Schnellmannshausen

Bald ist es wieder soweit, dann beginnt in Schnellmannshausen die Kirmeszeit. Traditionell soll am Kirmesfreitag ein Kirmesfeuer stattfinden. Wie auch schon in den vergangenen Jahren wurden Zeiten festgelegt in denen Äste, Grünschnitt etc. abgegeben werden können.

Diese Zeiten sind am:

- **Freitag, 09.09.2022, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr**
- **Samstag, 10.09.2022, 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr**
- **Freitag, 16.09.2022, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr**
- **Samstag, 17.09.2022, 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr**

Wer schon vorher Material auf das Kirmesfeuer fährt bzw. bringt, macht sich strafbar und muss ggf. mit den Konsequenzen rechnen. Wir können nur alle bitten sich daran zu halten, um diese schöne Tradition aufrecht zu erhalten.

Es werden nur Grünschnitt und unbehandeltes Holz ohne Nägel angenommen!

Das Kirmesfeuer in Schnellmannshausen findet dann am Freitag, dem 23.09.2022 am Sportplatz in Schnellmannshausen statt!

Die Kirmesgesellschaft 2022

Vereine und Verbände

An alle Rentnerinnen und Rentner von Großburschla

Da in den letzten Jahren die Geselligkeit auf der Strecke geblieben ist, haben wir uns überlegt, ein 1. Treffen in Großburschla zu organisieren.

Bei einer Tasse Kaffee oder kalten Getränken wollen wir uns in lockerer Runde treffen und weitere Termine besprechen oder Aktivitäten planen.

Alle sind herzlich eingeladen. Um Anmeldung wird gebeten.

**Das 1. Treffen findet statt am 4. Oktober 2022
um 14:30 Uhr im Bürgerhaus Großburschla.**

Anmeldung und Rückfragen unter:

036923 88102

036923 88372 Christa Heerwig

++ +

16.-18. SEPTEMBER 2022

KIRMES

IN GROSSBURSCHLA

++ +

FR 20:30 DISCO MIT DJ's DICK & DURSTIG

10:00 FRÜHSCHOPPEN AUF DEM STIFTSHOF ++ 15:00 FUSSBALL GROSSBURSCHLA - TREFFURT

SA 20:30 TANZ IM FESTZELT MIT YELLOW

10:00 FRÜHSCHOPPEN IM FESTZELT MIT DEN FALKENER MUSIKANTEN ++ 14:00 FESTUMZUG

SO AB 15:00 DÄMMERSCHOPPEN MIT DEN ORIGINAL HELBRÄSTEIN-MUSIKANTEN




Was erwarten Euch bei uns?

Ausbildung an Feuerwehrfahrzeugen und Geräten, 24 h Tage wie bei der Berufsfeuerwehr, Zeltlager, Sporttage Wettbewerbe, Kameradschaft, Spaß und vieles mehr



Vorraussetzungen zum Eintritt in die Jugendfeuerwehr:

- ein Alter von 6 bis 18 Jahren
- das Einverständnis Eurer Eltern



Unsere Ausbildungszeiten!

Altersklasse 6-9 Jahre
donnerstags von 17 bis 18:00 Uhr
Altersklasse 10-18 Jahre
freitags von 17 bis 18:00 Uhr
(außer in den Schulferien)

Kontakt:

- zu unseren Ausbildungszeiten am Gerätehaus Treffurt
- bei den Jugendwarten Nadja Zimmer, Anik Weidlich und Veronika Ratajczak
- per E-Mail unter jugendwart@feuerwehr-treffurt.de



Das nächste Spiel ist am Sonntag (04. September) vor heimischer Kulisse gegen die SG FSV Kali Werra Tiefenort. Anpfiff ist um 15 Uhr.

SG Falken: Maximilian Schumacher - Johnny Dietzel, Norman Hopf, Tim Stein, Manuel Zenke (80. Manuel Zenke) - Christian Stein (50. Jannes Krause), Michael Hagedorn, Konstantin Uth, Sascha Reichel, Niklas Sachs (60. Daniel Ahbe) - Pascal Luhn (67. Andreas Fiedler)

Tore:

0:1 Daniel Ahbe (82.)

EINER für ALLE & ALLE für EINEN

Erste Kreisjungtierschau nach langer Pause

Am Wochenende des 20. und 21. August war der Kaninchenzuchtverein T 87 Ifta 1929 e.V.

Ausrichter der Kreisjungtierschau des Kreisverbandes Eisenach der Rassekaninchenzüchter.

Bereits am Samstagmorgen um 7.00 Uhr begann in der Turnhalle Ifta die Bewertung der Jungtiere des Jahrgangs 2022 durch die beiden Preisrichter Peter und Rainer Janisch aus Weißenborn sowie Jörg Scheel aus Gerstungen. Hier wurde ein erstes Fazit gezogen, ob die Tiere für die weitere Schausaison geeignet sind, oder ob doch ein Fehler am Tier festgestellt werden konnte. 189 Kaninchen in 30 unterschiedlichen Rassen und Farbschlägen wurden von 26 Züchtern, darunter 5 Jugendzüchter, präsentiert.



Am Samstagnachmittag um 15.00 Uhr begrüßte der Vorsitzende und Ausstellungsleiter Andre Fischer zur offiziellen Eröffnungsfeier seine Ehrengäste, den Bürgermeister der Stadt Treffurt Herr Michael Reinz sowie den Ortsteilbürgermeister Ifta Herr Michael Regenbogen, den Kreisvorsitzenden der Rassekaninchenzüchter Eisenach Wolfgang Luther und natürlich alle anwesenden Besucher und Aussteller.

Etwas kritisch waren die ersten Worte des Ausstellungsleiters. Schließlich hatte er sich nach 2-jährigem Ausstellungsverbot auf Kreisebene durch die Coronapandemie eine höhere Tiermeldezahl erhofft. Er bedankte sich bei allen Sponsoren und Ausstellern und hoffte auf einen sehr guten Verlauf der Schau.

Der Bürgermeister der Stadt Treffurt Herr Michael Reinz bedankte sich ebenfalls bei den Organisatoren, Helfern und Unterstützern. Anschließend konnte er einen Pokal der Stadt Treffurt an Rüdiger Schreiber (T 642 Großburschla) übergeben, der mit seiner Rasse Alaska eine sehr hohe Punktzahl mit 32,23 Pkt. erreichen konnte.

Joker bringen Falken auf Siegerstraße

Eckardtshausen. (pl) Aller guten Dinge sind drei. Im dritten Saisonspiel siegte die SG Falken erstmals in dieser Saison. Nach zwei Unentschieden zu Beginn gelang dank der Einwechselspieler der 0:1-Erfolg beim SV 49 Eckardtshausen.

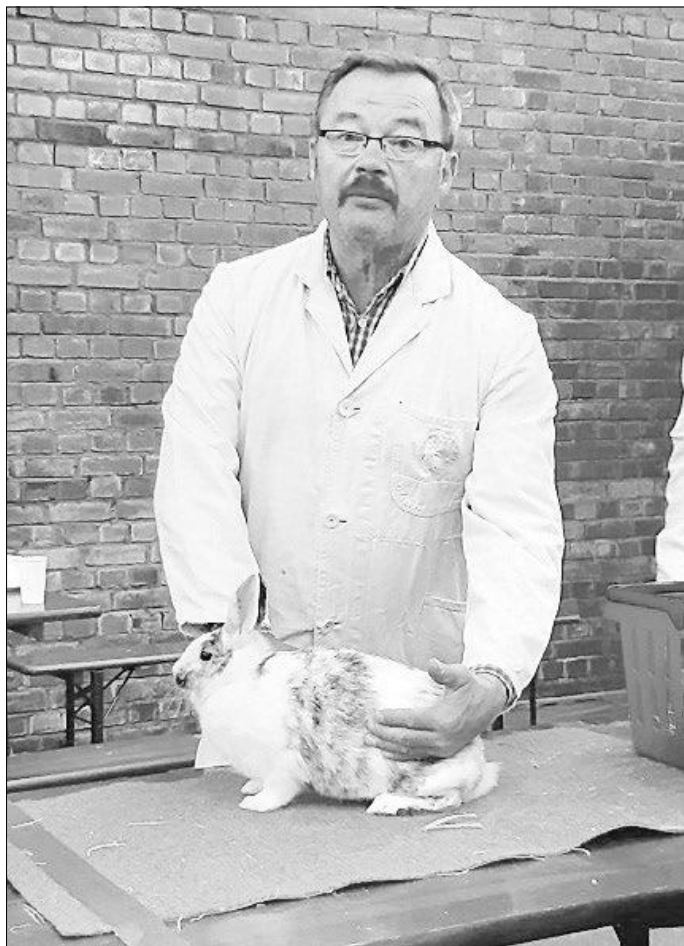
Urlaubs- und verletzungsbedingt musste Trainer Marcel Gay seine Elf im Vergleich zum letzten Spiel umbauen.

Beide Mannschaften tasteten sich zu Beginn noch ab, wobei die Gäste aus Falken die besseren Spielanteile hatten. Die ersten Torannäherungen der Falken kamen über die Abschlüsse von Kapitän Michael Hagedorn (15.) und Niklas Sachs (22.). In der 29. Spielminute lag der Ball im Netz. Pascal Luhn köpft nach Vorlage von Sascha Reichel zum 0:1 ein, doch der erfahrene Schiedsrichter Lutz Specht entschied auf Abseits. Die Defensive der Falkner ließ keine großen Chancen zu. Somit ging es in die Halbzeit.

Im zweiten Abschnitt verflachte das Spiel. Erst gegen Ende wurde es spannend. Trainer Marcel Gay wechselte den Sieg ein. Zunächst brachte er Daniel Ahbe und später Maurice Kühne in die Partie. Beide sollten mit entscheidenden Anteil am Auswärtserfolg haben. Zunächst setzte Sascha Reichel energisch nach und eroberte den Ball und leitete diesen auf Maurice Kühne weiter. Dieser setzte sich auf der Außenbahn durch legte nach innen und Daniel Ahbe schob zum 0:1 (82.). ein. Falken spielte es diszipliniert zu Ende und fuhr somit den ersten Dreier ein. Man ist somit im dritten Spiel ungeschlagen.



v.l. Bürgermeister Michael Reinz, Wolfgang Luther, Rüdiger Schreiber, Andre Fischer und die beste Jugendzüchterin Anni Fischer



Preisrichter Rainer Janisch mit dem besten Zeichnungstier, eine Rhönkaninchen-Häsin 8,7 Pkt.

Die beiden Landesverbandsehrenpreise gingen an Andre Fischer mit seinen Zwergwiddern wildfarben 32,27 Pkt. und an die Zuchtgemeinschaft Susanne und Marc Döring aus Unterellen mit ihren Holländern japanerfarbig/weiß 32,24 Pkt.

Die drei Kreisverbandsehrenpreise konnten Manfred Schwanz (Ifta) mit seinen Blauen Wienern 32,24 Pkt. sowie Detlef Wolleck (Unterellen) mit seinen Hasenkaninchen rotbraun 32,24 Pkt. und Holger Vondryska (Berka/Werra) mit seinen Rhönkaninchen mit ebenfalls 32,24 Pkt. erringen.

Den 1. Platz der Jugendzüchter konnte sich Anni Fischer (T87 Ifta) mit 32,23 Pkt. und ihren Alaska Kaninchen sichern, dicht gefolgt von Adrian Döring (Unterellen) mit 32,22 Pkt. und seine Zwergwiddern wildfarben sowie Max Zier (Berka/Werra) mit 32,21 Pkt. und seine Sallanderkaninchen.

Eine Marburger Feh Häsin mit 8,7 Pkt. vom Zuchtfreund Gerd Kehr aus Ifta wurde als beste Häsin ausgezeichnet. Das beste Zeichnungstier hatte Holger Vondryska mit einer Rhönkaninchen Häsin und 8,7 Pkt. Den besten Rammler sicherte sich Andre Fischer mit seinen Zwergwidder wildfarben mit ebenfalls 8,7 Pkt.

Der Kaninchenzuchtverein Ifta bedankt sich bei den zahlreichen Besuchern und Ausstellern für ein gelungenes Wochenende.



SuedLink:

Ankündigung von Baugrunduntersuchungen, Trassenbesichtigungen und weiteren bauvorbereitenden Maßnahmen in der Stadt Treffurt

Die Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW GmbH und TenneT TSO GmbH planen in ihren jeweiligen Zuständigkeitsbereichen den Bau der erdverlegten Gleichstrom-Verbindung SuedLink. Aktuell läuft für den Abschnitt C2 von SuedLink (zwischen der Landesgrenze Niedersachsen/Hessen bei Friedland bis zum Werratal bei Herleshausen) das Planfeststellungsverfahren. Die Bundesnetzagentur hat hierzu den Untersuchungsrahmen nach § 20 Netzausbaubeschleunigungsgesetz (NABEG) festgelegt. Im Zuge des Planfeststellungsverfahrens sind verschiedene Vorarbeiten, wie z. B. Trassenbesichtigungen, Untersuchungen zum Baugrund, zu archäologischen Denkmälern und zu Flora und Fauna notwendig. Diese dienen dazu, einen konkreten Leitungsverlauf zu finden, der die Belange von Mensch, Natur und Umwelt bestmöglich berücksichtigt. Im Zuge des Planfeststellungsverfahrens finden daher an technisch anspruchsvollen Querungen in den kommenden Monaten auch Baugrunduntersuchungen statt. Mithilfe der Untersuchungen vertiefen die Übertragungsnetzbetreiber ihre Kenntnisse der jeweiligen lokalen Voraussetzungen des Baugrunds und ermitteln u. a. wichtige Bodenkennwerte oder die Flurabstände wasserführender Schichten. Die Trassenbesichtigungen dienen der Erkundung örtlicher Gegebenheiten. Die gewonnenen Daten und deren fachliche Bewertung fließen in den Abwägungsprozess zur Findung des konkreten Leitungsverlaufs ein und sind Bestandteil der sogenannten Unterlagen nach § 21 Netzausbaubeschleunigungsgesetz (NABEG). Erst mit der Einreichung dieser Unterlagen erfolgt der Vorschlag für einen konkreten Leitungsverlauf. Mit den geplanten Untersuchungen ist keine Festlegung für einen Leitungsverlauf verbunden.

Informationen zu den Baugrunduntersuchungen

Für die Baugrunduntersuchungen werden mit einem Bohrgerät (Bohrungen mit einem Durchmesser von bis zu 320 mm) Bodenproben von ca. 1 Meter Länge in 2 bis 70 Metern Tiefe entnommen. Die Bohrungen werden an möglichst gut zugänglichen Stellen mit geringstmöglicher Störung der Flächennutzung erfolgen. Nach Abschluss der Bohrarbeiten werden die Bohrlöcher wieder fachgerecht verfüllt. Zeitlich parallel und in unmittelbarer Nähe zu den Kernbohrungen werden Drucksondierungen durchgeführt. Hierbei wird ein Messkopf an einem Gestänge (Durchmesser ca. 3,5 cm) bis zu 20 Meter in den Boden eingebracht.

Bei Verdacht auf Kampfmittel ist eine Kampfmitteluntersuchung notwendig (Festlegung erfolgt durch den verantwortlichen Feuerwerker nach § 20 SprengG). Für die Ausführung der Bohrungen sind pro Untersuchungsstelle ein bis zwei Tage Dauer zu erwarten. Pro Untersuchungsstelle sind mehrere Kernbohrungen (DIN EN ISO 22475-1) und Drucksondierungen (DIN EN ISO 22476-1 oder 22476-2) möglich. Für den An- und Abtransport aller für die Durchführung der Arbeiten erforderlichen Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge und Materialien müssen öffentliche und private Straßen und Wege sowie ggf. temporäre Abstellflächen in Anspruch genommen werden. Bei den Baugrunduntersuchungen sind die oben beschriebenen Geräte im Einsatz, des Weiteren werden Mitarbeitende der ausführenden Firmen per Pkw/Quad/Rad/Fuß unterwegs sein.

Für die Zuwegung zu den einzelnen Baugrund-Aufschlüssen werden außerhalb von befestigten Wegen Lastverteilerplatten

und ggf. Schotteranschüttungen mit Geotextilunterlage ausgelegt bzw. eingebaut, welche nach Fertigstellung des jeweiligen Aufschlusses wieder rückgebaut werden. Auf einzelnen Flurstücken werden Schürftgruben mit bis zu 2 Meter Tiefe zur Entnahme von Bodenproben ausgehoben und im Anschluss wieder fachgerecht verfüllt. Vor Ort werden Straßen, Zuwegungen, Flächen und Bauwerke zur Feststellung des Ist-Zustandes dokumentiert.

Informationen zu den Trassenbesichtigungen

Bei den Trassenbesichtigungen ermitteln wir Umweltdaten, Informationen über Kreuzungspunkte sowie die örtlichen Gegebenheiten mit Blick auf geografische und geologische Gesichtspunkte. Die Trassenbefahrungen werden durch Kleingruppen von zwei Personen mit normalen Pkws durchgeführt. Diese benutzen öffentliche Wege und befahren Privatwege nur dort, wo es unbedingt notwendig ist. Bei der Trassenbesichtigung werden keine besonderen Geräte eingesetzt, sondern lediglich fotografische Aufnahmen und Notizen angefertigt.

Geophysikalische Untersuchungen

Um geophysikalische Eigenschaften in der Bodentiefe bewerten zu können, werden ca. 20 cm lange Elektroden in einem Abstand von 0,5 m bis zu 20 m in den Boden eingebracht und mit Kabeln verbunden. Durch die Messarbeiten werden keine nennenswerten Flurschäden verursacht.

Weitere Maßnahmen

Bei den Querungsbereichen werden die Baugrunduntersuchungen von ökologischen, bodenkundlichen sowie archäologischen Baubegleitungen überwacht. Diese sorgen für die Einhaltung der umweltgerechten, bodenkundlichen und archäologischen Standards und Auflagen mit dem Ziel, unnötige Eingriffe in Natur, Landschaft und Boden auszuschließen sowie Schäden an archäologischen Denkmälern und Objekten zu vermeiden.

Eventuelle Schäden

Sollte es trotz aller Vorsicht bei der Ausführung der Baugrunduntersuchungen oder der geophysikalischen Untersuchungen zu Schäden oder unmittelbaren Vermögensnachteilen kommen, werden diese durch die TransnetBW GmbH oder die von ihr beauftragten Firmen entsprechend den gesetzlichen Regelungen in § 44 Absatz 3 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) angemessen entschädigt.

Bekanntmachung und Termine

Die Berechtigung zur Durchführung der Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) in Verbindung mit § 18 Absatz 5 NABEG. Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümern und Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten mitgeteilt. Die Baugrunduntersuchungen, Trassenbesichtigungen und weiteren bauvorbereitenden Maßnahmen finden im Zeitraum vom **01.10.2022** bis **31.03.2023** statt.

Der zeitliche Ablauf der Vorarbeiten hängt von den örtlichen Gegebenheiten und wetterbedingten Bodenverhältnissen ab. Die betroffenen Grundstücke ergeben sich aus der Flurstückliste und den Planunterlagen. Diese liegen am Auslageort der Stadt Treffurt (Stadtverwaltung Treffurt, Fachbereich Bauen, Rathausstraße 12, 99830 Treffurt) zur öffentlichen Einsicht aus. Bitte beachten Sie, dass eine Einsicht der ausgelegten Unterlagen nur nach telefonischer Anmeldung unter Telefonnummer 036923 515-27 oder 036923 515-16 möglich ist. Bitte beachten Sie die aktuellen Coronabestimmungen der Kommune.

Werratal-Nachrichten

Amtsblatt der Stadt Treffurt



Jahrgang 10

Samstag, den 10. September 2022

Nr. 18

Mitarbeitende von TransnetBW GmbH oder von ihr beauftragte Firmen setzen sich mit den von den genannten Maßnahmen betroffenen Eigentümern und Nutzungsberechtigten in Verbindung. Aufgrund der Größe des Untersuchungsgebiets und Vielzahl der Eigentümer und Nutzungsberechtigten wird es leider nicht möglich sein, jeden Eigentümer und Nutzungsberechtigten persönlich vor dem Betreten ihrer Grundstücke bzw. Wege einzeln über die Zuwegungen zu informieren.

Kontakt für Rückfragen

Für Fragen und Mitteilungen zur Durchführung der bauvorbereitenden Maßnahmen stehen Mitarbeitende von TransnetBW GmbH zur Verfügung:

TransnetBW GmbH
Tel.: 0800 380 470-1
E-Mail: suedlink@transnetbw.de
[Transnetbw.de/suedlink](https://www.transnetbw.de/suedlink)

TenneT ist bei SuedLink für den nördlichen Trassenabschnitt und die Konverter in Schleswig-Holstein und Bayern zuständig. In den Zuständigkeitsbereich von TransnetBW fallen der südliche Trassenabschnitt und der Konverter in Baden-Württemberg.



Impressum

Werratal-Nachrichten – Amtsblatt der Stadt Treffurt

Herausgeber: Stadt Treffurt **Verlag und Druck** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** Stadt Treffurt **Verlagsleiter:** Mirko Reise
Erscheinungsweise: In der Regel alle 2 Wochen kostenlos an die erreichbaren Haushaltungen im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Mihla. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.



Abschied nehmen



... und immer sind da Spuren deines Lebens, Bilder, Gefühle und Augenblicke, die an Dich erinnern, die uns glauben lassen, dass du bei uns bist.

Vielen Dank für die vielen aufrichtigen Beileidsbekundungen zum Tode unserer geliebten Mutter

Agnes Hoffmann

Wir vermissen sie sehr und fühlen uns durch die große Anteilnahme an unserem Verlust getröstet.

Wir sprechen allen, die uns ihr Mitgefühl durch liebevolle Gesten, tröstende Worte, Schrift, Blumen und Geldspenden zum Ausdruck brachten, unseren tiefempfundenen Dank aus.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Hoffmann, der Arztpraxis Frau Dr. Heiland, Schwester Annettes Pflegedienst, den Ärzten und Schwestern der Palliativstation des St. Georg Klinikum Eisenach und dem SAPV Team. Ebenso danken möchten wir für die musikalische Umrahmung der Trauerfeier, dem Blumenschmuck von Floristik Möbius und dem Blumenstudio Jauernek. Auch danken wir für die feierliche Ausgestaltung vom Bestattungsunternehmen Bönnhardt und für die Bewirtung im Restaurant „Graues Schloss“ Mihla.

Ulrike Ziegler und Jürgen Hoffmann mit Familien

Mihla, im August 2022

Gedenkfeier für JOCHEN AULICH **- in memoriam -**

Jochen Aulich ist am 14. August 2022 gestorben.

Es war nach langer Leidenszeit sein ausdrücklicher Wunsch, dass Trauerfeier und Urnenbeisetzung nur im engsten Kreis der Familie stattfinden soll. Seine Familie hat diesem Wunsch entsprochen, seine Beisetzung erfolgte in aller Stille am 01. September auf dem Friedhof in Großburschla.

Um all denen, die um ihn trauern, die Möglichkeit des Abschiednehmens zu geben, findet am

25. September 2022,
16:00 Uhr - 17:00 Uhr

in der **St.-Bonifatius-Kirche in Großburschla** eine öffentliche Gedenkfeier für Jochen Aulich statt. So sind alle herzlich eingeladen, die ihn ehrenvoll würdigen und sich von ihm verabschieden möchten.

In einem feierlichen Rahmen werden Weggefährten aus seiner kommunalen und politischen Arbeit, der Schule, aus Vereinen und Freunde an ihn erinnern und ihn gebührend ehren.

Marion Aulich
Karsten und Sascha

Doris und Gerd
Pischetsrieder





Abschied nehmen



Wenn plötzlich alles anders ist -
sind wir für Sie da.

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
BÖHNHARDT

Obere Lohfeldstr. 3 • 99831 Amt Creuzburg
☎ 03 69 24 - 4 24 72
www.bestattung-boehnhardt.de

**BESTATTUNGS
INSTITUT**

STADTWIRTSCHAFT
EISENACH

**Kompetent.
Rücksichtsvoll.
Engagiert.**

Seit 1920.

24h-Tel.: 03691 / 85090
www.stadtwirtschaft.info



UN
VER
GES
SEN

Jedes geschriebene und gesprochene Wort, jede Umarmung, jedes Innehalten, jede geteilte Erinnerung, jedes Lächeln und jede Träne von Euch trägt uns durch die Zeiten des Verlustes. Wir möchten Euch von Herzen danken.

Wir danken allen Pflegenden für die fürsorgliche Betreuung unserer Mutter

Gertrud Singwald

In liebevoller Dankbarkeit
im Namen der Familie

**Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch zu lachen.
Laßt mir einen Platz in eurer Mitte,
so wie ich ihn im Leben hatte.**

Traurig und dankbar nehmen wir Abschied von
meinem lieben Ehemann, Vater, Schwiegervater,
Opa, Onkel, Cousin und Pate.

In stiller Trauer
Deine Frau Luise
Dein Sohn Sylvio mit Sabine
Deine Tochter Christiane mit Jörg
Deine Enkel
Jenni mit Christoph
Carolin mit Sebastian
Luca
sowie alle Angehörigen

Werner Stoll

* 27.04.1940
† 30.08.2022

Treffurt und Wandersleben, im August 2022

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 16.09.2022,
um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Treffurt statt.



Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.



Abschied nehmen



Danksagung

Nachdem wir von unserer lieben Mutter



Ilse Rink

geb. 10.12.1934 gest. 11.08.2022

Abschied genommen haben,

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck, liebevolle Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie persönlicher Teilnahme an der Trauerfeier entgegengebracht wurden, herzlich bedanken.

Jürgen Rink

Im Namen aller Angehörigen

Ifta, im August 2022

Du bist von uns gegangen, aber nicht aus unseren Herzen...



Peter Junge

Tief bewegt von der großen Anteilnahme, die uns durch liebevoll geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen zuteil wurde, möchten wir uns auf diesem Weg recht herzlich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt:

- den Schwestern der Johanniter Unfallhilfe
- der Palliativschwester Beate
- dem Bestattungsunternehmen Böhnhardt
- Pfarrerin Frau Silvia Frank für die tröstenden Worte in der Stunde des Abschieds
- der Gaststätte „Goldene Aue“ für die Bewirtung der Trauergäste
- Frau Annelie Meng für den schönen Blumenschmuck
- sowie allen Verwandten, Nachbarn und Freunden, die ihn auf seinem letzten begleitet haben.

In liebevoller Erinnerung

Ruth Junge und Kinder

Falken, im August 2022

*Der Tod ist wie ein Horizont,
dieser ist nichts anderes als die Grenze
unserer Wahrnehmung.*

*Wenn wir um einen Menschen trauern,
freuen sich andere, ihn hinter
der Grenze wiederzusehen.*

In Liebe und Dankbarkeit
nahmen wir Abschied
von unserem Verstorbenen

Alfons Ziegenhardt

* 12.05.1928 † 05.08.2022

**Deine Lebensgefährtin Lilo
Deine Kinder, Enkel, Urenkel
und Ururenkel
Im Namen aller Angehörigen,
Freunde und Bekannten**

Die Beisetzung fand auf Wunsch
des Verstorbenen in aller Stille im
engsten Familienkreis statt.

Es wird Stille sein und Leere.
Es wird Trauer sein und Schmerz.
Es wird dankbare Erinnerung sein, die wie ein heller Stern leuchtet.



Herzlichen Dank

allen, die uns ihre aufrichtige
Anteilnahme von unserem lieben
Verstorbenen

Hubert Maas

*1952 † 2022

auf so vielfältige Weise
entgegenbrachten.

Die vielen tröstenden Worte,
Worte der Achtung und
Wertschätzung haben uns sehr
berührt und dafür möchten wir
euch von Herzen danken.

**Im Namen aller Angehörigen:
Antje Maas**

Treffurt,
im August 2022

Traueranzeigen online aufgeben

wittich.de/trauer

Familien leben



Danke

Wir möchten allen ganz herzlich danke sagen für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer **Goldenen Hochzeit**.
Danke an den Bürgermeister Herrn Reinz für die Überraschung, danke an die Sportlergaststätte für die hervorragende Bewirtung.

Jürgen und Helga Dittrich

Treffurt, 12. August 2022



ALTLASTEN-BESEITIGUNG der anderen Art

Schwierige Kindheit, Mobbing... Lehrer und Eltern, die versagt haben, Zwang, Übergriffe...

wir können die Vergangenheit nicht ungeschehen machen, aber die eigene Sichtweise und Bewertung der Ereignisse verändern, Verantwortung dorthin geben, wo sie hingehört, gesunde Abgrenzung schaffen



Aufdeckende Hypnose macht den Unterschied
Sie erinnern Sie sich an jedes Wort, sind sicher+ beschützt und immer entscheidungsfähig

Praxis Marko Sennewald / systemische Hypno-Therapie

0151 681 37 378 HYPNOSE KANN HELFEN



... gepflegt leben.

99817 Eisenach
Rudolf-Breitscheid-Str. 1b
Tel.: 03691 / 7593673



IT...? Läuft!



IT, die einfach funktioniert?
Gibt es bei uns. Auch im Abo.



EISENHUTH.NET GmbH

== Fast // Forward // IT ==



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

...stark in der Region

- Aufkleber
- Banner
- Broschüren
- Bücher
- Flyer
- Plakate
- Kalender
- Werbemittel
- Zeitungen
- und vieles mehr...

LINUS WITTICH Medien KG

In den Folgen 43 · 98693 Ilmenau
Telefon: 03677 2050-0 · info@wittich-langewiesen.de
www.wittich.de



Mobile Jobsuche einfach & schnell



jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Für Arbeitgeber ist es heute eine der größten Herausforderungen qualifiziertes Personal zu finden. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen diese Suche zu erleichtern. Jobs-regional.de ist Ihr Partner für die Jobsuche direkt in Ihrer Region – und das für Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

Erscheinungsdauer print:

Einmalig

Erscheinungsdauer online:

Vier Wochen

Erscheinungstermin:

Frei wählbar

i.d.R. wöchentliche Erscheinung

Anzeigenschluss:

Es gelten unsere regulären

Anzeigenschlüsse



Printanzeige
buchen

1.

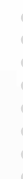
Einfach
Stellenangebot
im **Wunschgebiet**
schalten



plus
79,-

2.

Onlineauftritt
im PDF-Format **dazu**



vier Wochen
online

3.

auf **jobs-regional.de**
gefunden werden

 **Laun**
DIE BAD- & HEIZUNGSGESTALTER
Ihr Wohlempfinden
..... unser Ziel

* Badsanierung/ Badneubau * sichere Haustechnik
* Heizungsanlagen

Installateur- und Heizungsbaumeister
Sandro Laun
Dipl.-Badgestalterin
Nadine Laun

Eisenacher Straße 15
99831 Amt Creuzburg OT Mihla
Tel.: 03 69 24 / 4 24 39
info@gute-laune-baeder.de
www.badgestalter-mihla.de

 **GÜNTHER**
www.guenther-automobile.de
ŠKODA Vertragshändler
Am Langen Rasen 7 · 99974 Ammern
Telefon (03601) 8 55 90

ŠKODA


Wir starten in die
APFELSAISON 2022
und laden Euch,
ab 15. September, herzlich ein!

Äpfel ab 1,90 €/kg

Wann? Donnerstag + Freitag
10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag
09:30 Uhr bis 14:00 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

Wo? Reckenbühler Straße 9
99986 Kammerfrost

Wir freuen uns auf Euch!
Euer Obsthof Fam. Fett
Tel.: 0172/3198094

Egal um
welche Treppe
es auch geht ...

... BätHe Treppen
ist Ihr Partner
für Treppen in
den Bereichen
**Umbau, Sanierung
& Hausbau.**

BÄTHe
TREPPEN

BätHeTreppen GmbH
Vogteier Weg 3 · 99974 Mühlhausen
Tel.: 0 36 91 - 40 84 10
anfrage@baethe.de
www.baethe.de

Wir lassen Sie mit Ihrer Werbung
nicht im Regen stehen!

Lassen Sie sich von uns beraten:
info@wittich-langewiesen.de



Seniorenwohnanlage
„Wohnen & mehr“

**Barrierefreies Wohnen in idyllischer Lage im Grünen
mit angeschlossenem Pflegedienst**

- ➔ Einraum- und Zweiraum-Wohnungen mit Küchenzeile
und großem Balkon sowie Fahrstuhl
- ➔ **Aktuell Einraum- und Zweiraumwohnungen sofort zu vermieten**
Vereinbaren Sie noch heute einen Termin zur Besichtigung und weiteren Informationen.

Hans-Wolzendorf-Str. 11 • 99831 Creuzburg • Tel.: 0160 99126255

Feld und Wald,
auch verpachtet,
zu gutem Preis,
zu kaufen gesucht.

Hilmar Ellenberger
37293 Herleshausen
Telefon
0 56 54 92 33 30

www.wittich.de